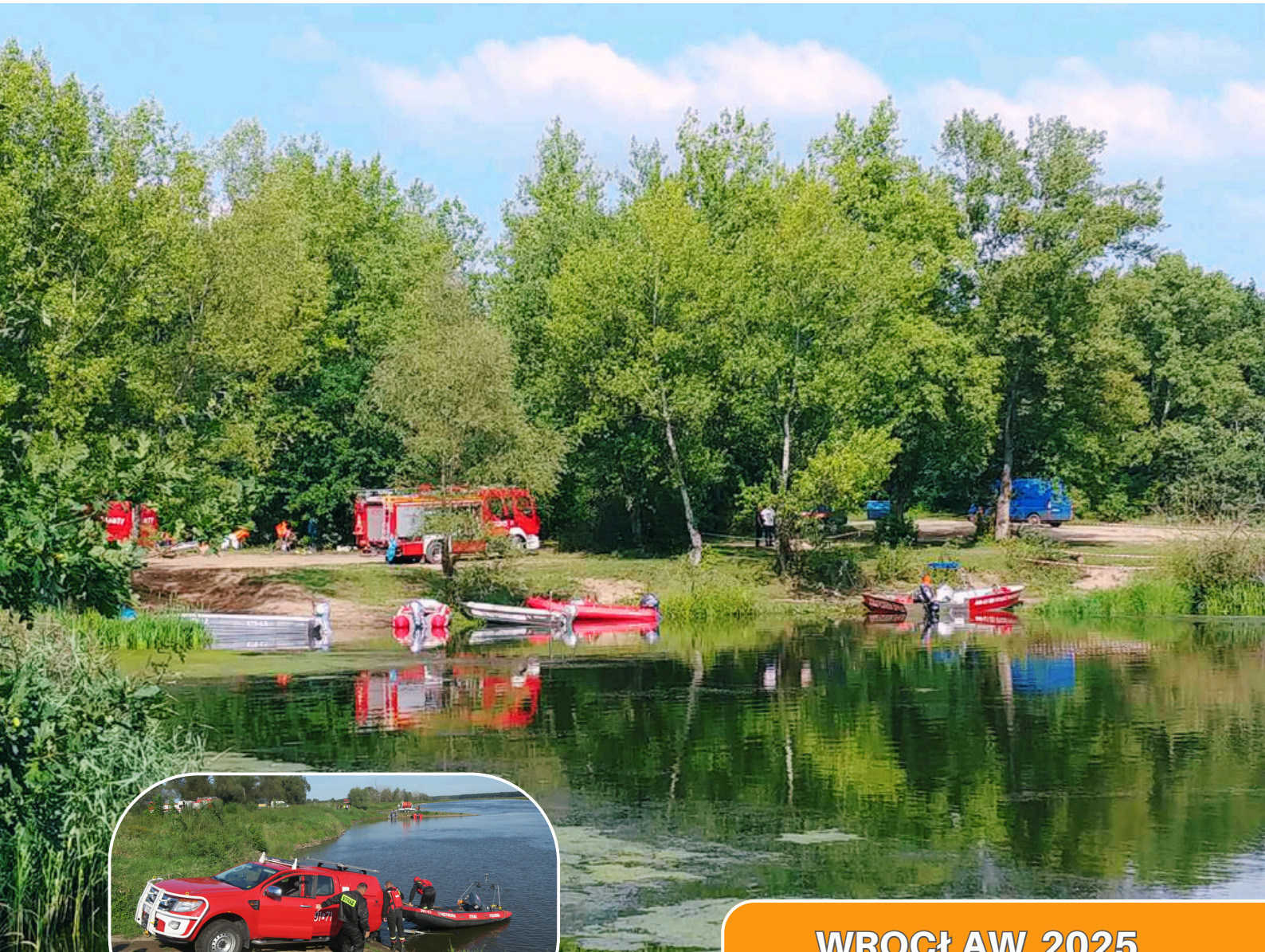




Międzynarodowa Komisja Ochrony Odry przed Zanieczyszczeniem
Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung
Mezinárodní komise pro ochranu Odry před znečištěním



WROCLAW 2025

INTERNATIONALER WARN- UND ALARMPPLAN FÜR DIE ODER



Międzynarodowa Komisja Ochrony Odry przed Zanieczyszczeniem
Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung
Mezinárodní komise pro ochranu Odry před znečištěním

INTERNATIONALER WARN- UND ALARMPPLAN FÜR DIE ODER

Wrocław, 26. Mai 2025

Erarbeitet durch:

Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung
ul. M. Curie-Skłodowskiej 1
PL 50-381 Wrocław
www.mkoo.pl

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	4
1. ALLGEMEINES	5
1.1 Ziele des IWAPO.....	5
1.2 Definition einer Havarie oder eines Schadensereignisses.....	5
1.3 Alarm- und Gebietskriterien.....	5
1.3.1 Alarmkriterien	5
1.3.2 Gebietskriterien der IHWZ	6
2. INTERNATIONALE HAUPTWARNZENTRALEN (IHWZ)	7
2.1 Hauptaufgaben der IHWZ	7
2.2 Ausstattung der IHWZ	7
2.3 Verzeichnis der IHWZ in der Tschechischen Republik	8
2.4 Verzeichnis der IHWZ in der Republik Polen	8
2.5 Verzeichnis der IHWZ in der Bundesrepublik Deutschland	8
3. VERBINDUNGSPLAN (Stand: 21.04.2023)	8
4. MELDEARTEN UND ÜBERMITTLUNG	13
4.1 Erstmeldung	13
4.2 Suchmeldung	13
4.3 Bestätigung des Empfanges der Meldung	13
4.4 Entwarnung der Meldung	14
4.5 Folgemeldung.....	14
4.6 Übungen zu Meldewegen	14
4.7 Wörterbuch	15
4.8 Fragen und Antworten.....	15
4.9 Journal	15
5. MELDEWEGE IN DER INTERNATIONALEN FLUSSGEBIETSEINHEIT ODER	16
5.1 Meldewege unter Berücksichtigung des potentiellen Standortes einer Havarie oder eines Schadensereignisses.....	17
5.1.1 Meldewege aus der Tschechischen Republik.....	17
5.1.2 Meldewege aus der Republik Polen	21
5.1.3 Meldewege aus der Bundesrepublik Deutschland	28
ANLAGE 1: Interaktives Meldeformular	31
ANLAGE 2: Ausfüllhilfe für das interaktive Meldeformular	32
ANLAGE 3: Kleines Wörterbuch	38
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	40

EINLEITUNG

Der Internationale Warn- und Alarmplan für die Oder (IWAPO) bildet die Grundlage für die Weiterleitung von Informationen über Ort, Zeitpunkt und Ausmaß einer Havarie oder eines Schadensereignisses von grenzüberschreitender Bedeutung (Betroffenheit eines Nachbarlandes), die/das unmittelbare Auswirkungen auf die Gewässerqualität im Einzugsgebiet der Oder hat oder diese nachteilig beeinflussen kann. Die erhaltenen Informationen sollen dazu beitragen, dass unverzüglich präventive Maßnahmen durch die zuständigen nationalen Dienste erfolgen können.

Meldungen im Rahmen des IWAPO werden von den zuständigen Internationalen Hauptwarnzentralen (IHWZ) unverzüglich an die IHWZ der anderen Staaten gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen sowie an die regionalen/nationalen Warndienste übermittelt. Durch den IWAPO werden die regionalen und nationalen Warnpläne nicht geändert oder ersetzt.

Die Aufgabe der Arbeitsgruppe G3 „Havarieverunreinigungen“ der IKSO ist es, die Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ regelmäßig zu testen und je nach Bedarf den IWAPO zu aktualisieren.

Nach der im Sommer 2022 aufgetretenen Umweltkatastrophe an der Oder wurde der IWAPO von 2015 überprüft und aktualisiert, wobei der Schwerpunkt auf der Präzisierung der Alarmkriterien, der Definition einer Havarie und der Meldewege lag. Der Verbindungsplan, der ein integraler Bestandteil des IWAPO ist, wird laufend aktualisiert.

1. ALLGEMEINES

1.1 Ziele des IWAPO

Das Ziel des IWAPO besteht darin, dass beim Auftreten einer Havarie oder eines unerwarteten Schadensereignisses von grenzüberschreitender Bedeutung, die/das unmittelbare Auswirkungen auf die Qualität der Oberflächengewässer im Einzugsgebiet der Oder hat oder diese nachteilig beeinflussen kann, eine entsprechende Meldung von der betreffenden IHWZ weitergeleitet wird, um die IHWZ der anderen Staaten (gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen) und die für den Schutz vor Havarien und Schadensereignissen zuständigen nationalen Behörden und Dienststellen sowie die Wassernutzer rechtzeitig zu warnen. Die zu übermittelnden Meldungen sollen den zuständigen Behörden zur Erreichung folgender Ziele dienen:

- a) Warnung und Information der Bevölkerung,
- b) Beseitigung der Gefahr,
- c) Feststellung der Ursachen,
- d) Feststellung des Verursachers,
- e) Maßnahmen zur Beseitigung der Ursachen und Folgen der Havarie oder des Schadensereignisses,
- f) Beseitigung und Vermeidung von Folgeschäden.

Für die Auslösung des IWAPO ist es unerheblich, ob die Ursache der Havarie oder des Schadensereignisses aufgeklärt worden oder noch nicht bekannt ist.

1.2 Definition einer Havarie oder eines Schadensereignisses

Eine Havarie oder ein Schadensereignis im Sinne des IWAPO ist ein plötzlich auftretender Vorfall, der von grenzüberschreitender Bedeutung sein kann und sich unmittelbar auf die Gewässerqualität und das aquatische Ökosystem im Einzugsgebiet der Oder auswirken oder diese nachteilig beeinflussen kann. Bei Havarien kann es sich um Stör- oder Unfälle handeln, die durch Schäden an technischen Anlagen, kommunaler Infrastruktur (z. B. Kläranlagen), Produktionsbetrieben, Lagern, Rohrleitungen, Transportmitteln oder Schiffen verursacht werden, während ein Schadensereignis auch natürlichen Ursprungs sein kann oder auf menschliches Handeln zurückgeführt werden kann.

1.3 Alarm- und Gebietskriterien

1.3.1 Alarmkriterien

Meldepflichtige Vorfälle von grenzüberschreitender Bedeutung können nach der Definition einer Havarie oder eines Schadensereignisses im Sinne des IWAPO bestätigte Informationen sein, die Folgendes betreffen:

- das Auftreten einer Verunreinigung der Oberflächengewässer jeglicher Art;

- eine Havarie oder ein Schadensereignis, die/das eine Verunreinigung der Oberflächengewässer zur Folge haben kann;
- eine Havarie oder ein Schadensereignis, die die obigen Kriterien nicht erfüllen, aber öffentlichkeits- oder medienwirksam sind;
- Vorfälle, die eine natürliche Ursache haben können.

Erscheinungsformen einer Havarie oder eines Schadensereignisses können u. a. Ansammlungen toter Fische (Fischsterben) oder anderer Lebewesen, Fäulnisprozesse, Schaum, Wassertrübung, Wasserverfärbung, Geruch und dergleichen sein.

1.3.2 Gebietskriterien der IHWZ

Der IWAPO dient zur Kommunikation zwischen den IHWZ, deren Verwaltungszuständigkeiten den grenzüberschreitenden Bereich des Einzugsgebiets der Oder abdecken, wie in der Abbildung 1 dargestellt.

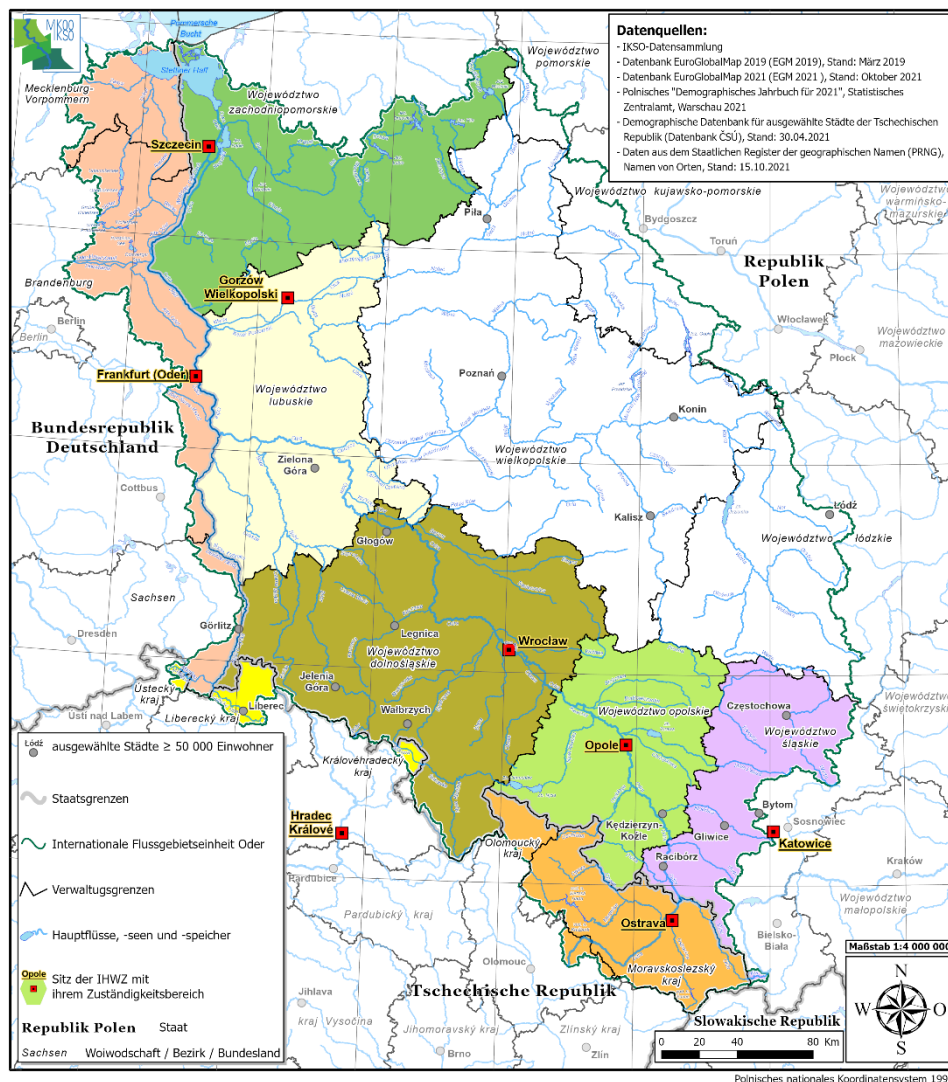


Abb. 1: Zuständigkeitsbereiche der jeweiligen IHWZ im Einzugsgebiet der Oder

2. INTERNATIONALE HAUPTWARNZENTRALEN (IHWZ)

Die IHWZ sind Informationszentren, die im Rahmen der Internationalen Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung Meldungen über Havarien oder Schadensereignisse im Einzugsgebiet der Oder weiterleiten. Meldungen über Havarien oder Schadensereignisse werden gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen übermittelt. Die IHWZ sind rund um die Uhr (24/7) im Dienst.

2.1 Hauptaufgaben der IHWZ

Die Aufgaben der IHWZ sind:

- Sicherstellung der internationalen Meldewege
- Weiterleitung einer Meldung über eine Havarie oder ein Schadensereignis
- Empfangsbestätigung der Meldung über eine Havarie oder ein Schadensereignis
- Aktualisierung der Meldung über eine Havarie oder ein Schadensereignis (Folgemeldung)
- Sicherung des Informationsdienstes:
 - Weiterleitung und Empfang von Informationen im Verlauf einer Havarie oder eines Schadensereignisses
 - Meldung festgestellter Schäden bzw. sonstiger Auswirkungen (einer Havarie oder eines Schadensereignisses)
 - Information regionaler/nationaler Stellen
- Auslösen einer Suchmeldung zwecks Feststellung des Ortes und der Ursache einer Havarie oder eines Schadensereignisses:
 - Stellt die IHWZ das Auftreten einer Havarie oder eines Schadensereignisses außerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches fest, die/das durch die oberliegende (stromaufwärts gelegene) IHWZ nicht gemeldet wurde, übermittelt sie umgehend eine Suchmeldung. In einem solchen Fall wird von der territorial zuständigen IHWZ eine Aufklärung der Havarie oder des Schadensereignisses veranlasst.
- Entwarnung der Meldung
- Aktualisierung des Verbindungsplans:
 - Die einzelnen IHWZ sind für ihre eigenen Kommunikationsmittel verantwortlich; bei einer Änderung informieren sie unverzüglich das IKSO-Sekretariat in Breslau, das die Änderung in den Verbindungsplan einfügt und den korrigierten Verbindungsplan an alle IHWZ verschickt.
- Übersicht über eingetretene Havarien oder Schadensereignisse:
 - Havarien oder Schadensereignisse, die seit der letzten Beratung der Arbeitsgruppe G3 aufgetreten sind, werden immer auf der nächsten Beratung der Arbeitsgruppe G3 besprochen.

2.2 Ausstattung der IHWZ

- Technische Ausstattung zur Absicherung des Dienstes rund um die Uhr
- Kommunikationsmittel (Telefon, Handy, Internet/E-Mail)
- Ausrüstung für die Datenverarbeitung

2.3 Verzeichnis der IHWZ in der Tschechischen Republik

- 2.3.1 Vodohospodářský dispečink Povodí Labe, státní podnik, Hradec Králové (Wasserwirtschaftliche Zentrale des Einzugsgebietes der Elbe, Staatsbetrieb, Hradec Králové)
- 2.3.2 Vodohospodářský dispečink Povodí Odry, státní podnik, Ostrava (Wasserwirtschaftliche Zentrale des Einzugsgebietes der Oder, Staatsbetrieb, Ostrava)

2.4 Verzeichnis der IHWZ in der Republik Polen

- 2.4.1 Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Śląskiego Urzędu Wojewódzkiego w Katowicach (Woiwodschaftszentrum für Krisenmanagement des Schlesischen Woiwodschaftsamtes in Katowice)
- 2.4.2 Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Opolskiego Urzędu Wojewódzkiego w Opolu (Woiwodschaftszentrum für Krisenmanagement des Opperlner Woiwodschaftsamtes in Opole)
- 2.4.3 Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Dolnośląskiego Urzędu Wojewódzkiego we Wrocławiu (Woiwodschaftszentrum für Krisenmanagement des Niederschlesischen Woiwodschaftsamtes in Wrocław)
- 2.4.4 Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Lubuskiego Urzędu Wojewódzkiego w Gorzowie Wlkp. (Woiwodschaftszentrum für Krisenmanagement des Lebuser Woiwodschaftsamtes in Gorzów Wlkp.)
- 2.4.5 Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Zachodniopomorskiego Urzędu Wojewódzkiego w Szczecinie (Woiwodschaftszentrum für Krisenmanagement des Westpommerschen Woiwodschaftsamtes in Szczecin)

2.5 Verzeichnis der IHWZ in der Bundesrepublik Deutschland

- 2.5.1 Internationale Hauptwarnzentrale Frankfurt (Oder) in der Integrierten Regionalleitstelle Oderland

3. VERBINDUNGSPLAN (Stand: 21.04.2023)

Internationale Hauptwarnzentralen in der Tschechischen Republik

INSTITUTION	Telefon-Nr.	Handy-Nr.	E-Mail
Ostrava			
MHVC – Povodí Odry, státní podnik Varenská 49 701 26 Ostrava	+420 596 612 222 +420 596 638 427	+420 725 140 936	dispecer@pod.cz
Hradec Králové			
MHVC – Povodí Labe, státní podnik Víta Nejedlého 951 500 03 Hradec Králové	+420 495 088 720 +420 495 088 730	+420 606 643 437	vhd@pla.cz

Internationale Hauptwarnzentralen in der Republik Polen

INSTITUTION	Telefon-Nr.	Handy-Nr.	E-Mail
Wojewodschaft Schlesien			
Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Śląskiego Urzędu Wojewódzkiego ul. Jagiellońska 25 40-032 Katowice	+48 32 255 21 95 +48 32 256 56 01 +48 32 207 71 01	+48 782 998 808	czkws@katowice.uw.gov.pl
Wojewodschaft Oppeln			
Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Opolskiego Urzędu Wojewódzkiego ul. Piastowska 14 45-082 Opole	+48 77 452 42 43 +48 77 452 47 15 +48 77 452 44 69	+48 502 473 533	czk@opole.uw.gov.pl czk@opolski.uw.gov.pl

INSTITUTION	Telefon-Nr.	Handy-Nr.	E-Mail
Wojewodschaft Niederschlesien			
Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Dolnośląskiego Urzędu Wojewódzkiego ul. Borowska 138 50-552 Wrocław	+48 71 368 25 11 +48 71 368 25 17	+48 516 131 990	czkw@duw.pl centrum@czkw.wroc.pl
Wojewodschaft Lebus			
Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Lubuskiego Urzędu Wojewódzkiego ul. Jagiellończyka 8 66-400 Gorzów Wlkp.	+48 95 785 13 17	+48 609 796 508	centrum.kryzysowe@lubuskie.uw.gov.pl
Wojewodschaft Westpommern			
Wojewódzkie Centrum Zarządzania Kryzysowego Zachodniopomorskiego Urzędu Wojewódzkiego ul. Wały Chrobrego 4 70-502 Szczecin	+48 91 430 33 42	+48 696 031 168	wczk@szczecin.uw.gov.pl wczk@zuw.szczecin.pl

Internationale Hauptwarnzentrale in der Bundesrepublik Deutschland

INSTITUTION	Telefon-Nr.	Handy-Nr.	E-Mail
IHWZ Frankfurt (Oder) Internationale Hauptwarnzentrale in der Integrierten Regionalleitstelle Oderland	+49 335 5653737	—	leitstelle@rglst-oderland.de

Alle Arten der Meldungen werden ebenfalls an das IKSO-Sekretariat zur Kenntnisnahme geleitet

INSTITUTION	Telefon-Nr.	Handy-Nr.	E-Mail
Międzynarodowa Komisja Ochrony Odry przed Zanieczyszczeniem (MKOOpZ) Internationale Kommission zum Schutz der Oder gegen Verunreinigung (IKSO) Mezinárodní komise pro ochranu Odry před znečištěním (MKOOpZ)			
Sekretariat MKOOpZ ul. M. Curie-Skłodowskiej 1 50-381 Wrocław	+48 71 326 74 70	+48 609 687 968	sekretariat@mkoo.pl

4. MELDEARTEN UND ÜBERMITTLUNG

Die Meldungen werden von IHWZ zu IHWZ schriftlich per E-Mail gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen weitergeleitet. Wenn eine schriftliche Übermittlung der Meldung per E-Mail nicht möglich ist, kann diese in außergewöhnlichen Fällen z. B. per SMS, MMS oder ggf. per Telefon weitergegeben werden. In einem solchen Fall soll die Meldung, sobald die Internetverbindung wiederhergestellt ist, per E-Mail übermittelt werden.

Für die Übermittlung einer Erstmeldung, einer Suchmeldung, einer Folgemeldung, einer Entwarnung sowie für die Zwecke einer Übung oder bei Entwarnung einer Übungsmeldung wird dasselbe interaktive Formular verwendet, das als Anlage 1 beigelegt ist.

Eine Ausfüllhilfe für das interaktive Meldeformular für die Meldung einer Havarie/eines Schadensereignisses gemäß dem IWAPO findet sich in Anlage 2.

4.1 Erstmeldung

Die erste Meldung versendet die IHWZ, in deren Zuständigkeitsbereich es zu einer Havarie oder einem Schadensereignis gekommen ist. Die Meldung erfolgt schriftlich per E-Mail anhand des interaktiven Formulars (worauf die Option „Erstmeldung“ gekennzeichnet wird) gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen. Die IHWZ übermittelt die Meldung auch zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.

Sollte es nicht möglich sein, die Meldung schriftlich per E-Mail zu senden, kann auf weitere Kommunikationsmittel (z. B. SMS, MMS, Telefon) zurückgegriffen werden. In diesem Fall sollten auch die IHWZ gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen sowie das IKSO-Sekretariat über eine Havarie oder ein Schadensereignis informiert werden.

4.2 Suchmeldung

Die Suchmeldung wird von der IHWZ gesendet, um den Ort und die Ursache einer Havarie oder eines Schadensereignisses zu ermitteln, die außerhalb ihres Zuständigkeitsgebiets aufgetreten sind, und wenn diese Informationen nicht bekannt sind. Diese Meldung wird an die oberliegende IHWZ schriftlich per E-Mail anhand des interaktiven Formulars (worauf die Option „Suchmeldung“ gekennzeichnet wird) übermittelt.

Sollte es nicht möglich sein, die Suchmeldung schriftlich per E-Mail zu senden, kann auf weitere Kommunikationsmittel (z. B. SMS, MMS, Telefon) zurückgegriffen werden. Eine solche Meldung ist auch zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat zu übermitteln.

4.3 Bestätigung des Empfanges der Meldung

Sowohl die Erstmeldung als auch die Folgemeldung oder Suchmeldung müssen von der empfangenden IHWZ spätestens innerhalb einer Stunde nach Erhalt bestätigt werden. Um den

Empfang der Meldung zu bestätigen, sollte dem Absender per E-Mail geantwortet werden, wobei die Korrespondenzhistorie beizubehalten ist. Die Empfangsbestätigung der Meldung sollte auch zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat gesendet werden. Wenn eine Meldung per SMS oder MMS eingeht, ist zur Empfangsbestätigung derselbe Kommunikationsweg zu nutzen.

Erhält die eine Meldung auslösende IHWZ innerhalb einer Stunde von keiner der empfangenden IHWZ eine Empfangsbestätigung, sollte sie sich telefonisch mit ihnen in Verbindung setzen und den Grund dafür erläutern. Eine Information darüber sollte in der Dokumentation der Meldung der IHWZ, die die Meldung ausgelöst hat, entsprechend vermerkt werden. Falls dies nicht gelingen sollte, informiert die IHWZ, die die Meldung ausgelöst hat, die nächst unterliegende IHWZ. Diese sollte nach Erhalt der Meldung die für die Bestätigung des Empfangs der Meldung festgelegten Verfahren anwenden.

4.4 Entwarnung der Meldung

Sobald die Gefahrenlage in dem Zuständigkeitsbereich der betreffenden IHWZ beendet ist, muss diese IHWZ die gemeldete Havarie oder das gemeldete Schadensereignis schriftlich per E-Mail anhand des interaktiven Formulars (worauf die Option „Entwarnung der Meldung“ gekennzeichnet wird) oder per SMS bzw. MMS (bei Ausfall der E-Mail) aufheben. Die Entwarnung wird an alle IHWZ, die die Meldung erhalten haben, gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen sowie zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat gesendet.

Der Empfang der Entwarnung wird nicht mehr bestätigt.

4.5 Folgemeldung

Wenn die IHWZ, die die Erstmeldung ausgelöst hat, weitere ergänzende Meldungen zu derselben Havarie oder demselben Schadensereignis versendet, kennzeichnet sie auf dem interaktiven Formular die Option „Folgemeldung“ und gibt die Nummer der Folgemeldung ein. In diesem Fall haben die Erstmeldung und die anschließenden Folgemeldungen denselben Code und dieselbe Nummer der Havarie oder des Schadensereignisses.

Die Folgemeldung wird an die betreffenden IHWZ gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen sowie zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat schriftlich per E-Mail oder über SMS, MMS (bei Ausfall der E-Mail) gesendet.

4.6 Übungen zu Meldewegen

Die Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ werden regelmäßig getestet. Bei der Auslösung einer Übung ist auf dem interaktiven Meldeformular die Option „Übung“ zu kennzeichnen und die zu testende Art der Meldung: „Erstmeldung“, „Folgemeldung“ oder „Suchmeldung“ auszuwählen. Die Entwarnung der Übung erfordert die Kennzeichnung der Option „Entwarnung der Meldung“ auf dem interaktiven Formular. Das Meldeformular für die Zwecke der Übung oder deren Entwarnung wird an die betreffenden IHWZ gemäß den in Kapitel 5

vorgegebenen Meldewegen und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat gesendet. Die Übungen sollten unter Verwendung der E-Mail und, wenn möglich, anderer Kommunikationsmittel (z. B. SMS, MMS, Telefon) durchgeführt werden. Eine Information über die während der Übung verwendeten Kommunikationsmittel sollte in das Auswertungsformular für die jeweilige Übung aufgenommen werden.

4.7 Wörterbuch

Um schneller verstehen zu können, um welche Art der Havarie oder des Schadensereignisses, die/das auf dem Meldeformular in einer anderen Sprache angegeben wurde, es sich handelt, kann das als Anlage 3 beigefügte „Kleine Wörterbuch“ genutzt werden.

4.8 Fragen und Antworten

Fragen und Antworten werden gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen schriftlich per E-Mail übermittelt.

4.9 Journal

Erfolgte Meldungen werden in einem Journal erfasst, das von jeder IHWZ geführt wird. Das Journal hat nachstehende Angaben zu enthalten: Datum, Uhrzeit, Name des Mitarbeiters, der die Meldung weitergeleitet hat, Name des Mitarbeiters, der die Meldung empfangen hat, Inhalt der Meldung.

Das IKSO-Sekretariat führt eine Liste der gemäß dem IWAPO gemeldeten Havarien oder Schadensereignisse und veröffentlicht sie nach ihrer Bestätigung innerhalb der Arbeitsgruppe G3 in Form eines Jahresberichtes auf der IKSO-Webseite.

5. MELDEWEGE IN DER INTERNATIONALEN FLUSSGEBIETSEINHEIT ODER

Auf Grund der unterschiedlichen Zuständigkeiten der Behörden in den einzelnen Staaten ist die Art und Weise der Weiterleitung von Meldungen im Falle einer Havarie oder eines Schadensereignisses von grenzüberschreitender Bedeutung abhängig von dem Zuständigkeitsbereich der jeweiligen IHWZ. Die Abbildung 2 veranschaulicht die Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ beim Auftreten einer Havarie oder eines Schadensereignisses.

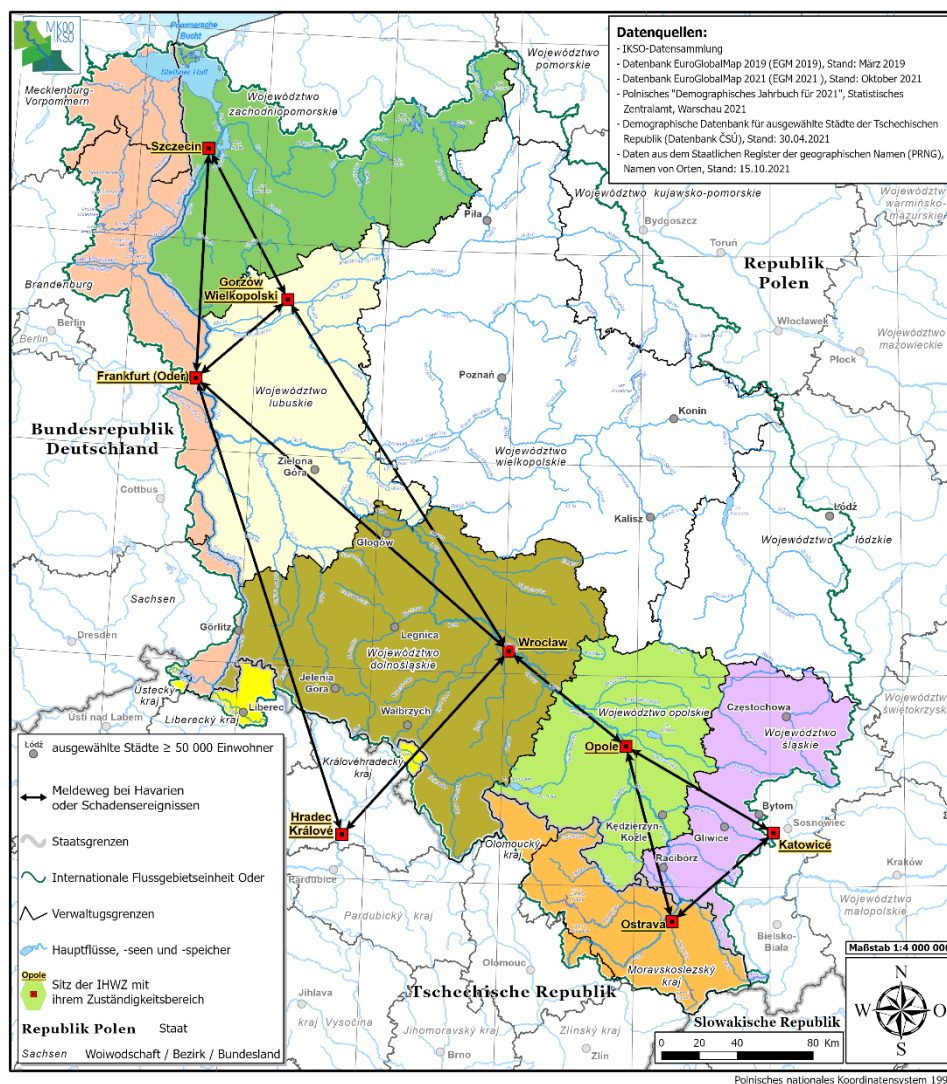


Abb. 2: Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ

5.1 Meldewege unter Berücksichtigung des potentiellen Standortes einer Havarie oder eines Schadensereignisses

5.1.1 Meldewege aus der Tschechischen Republik

In der Tschechischen Republik ist der Zuständigkeitsbereich zwischen zwei Zentralen aufgeteilt – der IHWZ Ostrava (Havarie-/Schadensereignis-Code: **CZ_OSTRAVA**) und der IHWZ Hradec Králové (Havarie-/Schadensereignis-Code: **CZ_HRADEC_KRÁLOVÉ**).

OPTION 1: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Gebiet der Olmützer Region oder in den Einzugsgebieten der Flüsse Osoblaha/Osobłoga (Hotzenplotz) und Opava (Oppa) (bis zur Ortschaft Vávrovice) im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Ostrava (Abbildung 3).

Die Meldung wird durch: **IHWZ Ostrava** an folgende IHWZ geleitet: **IHWZ Opole** zur Kenntnisnahme an: **IKSO-Sekretariat**

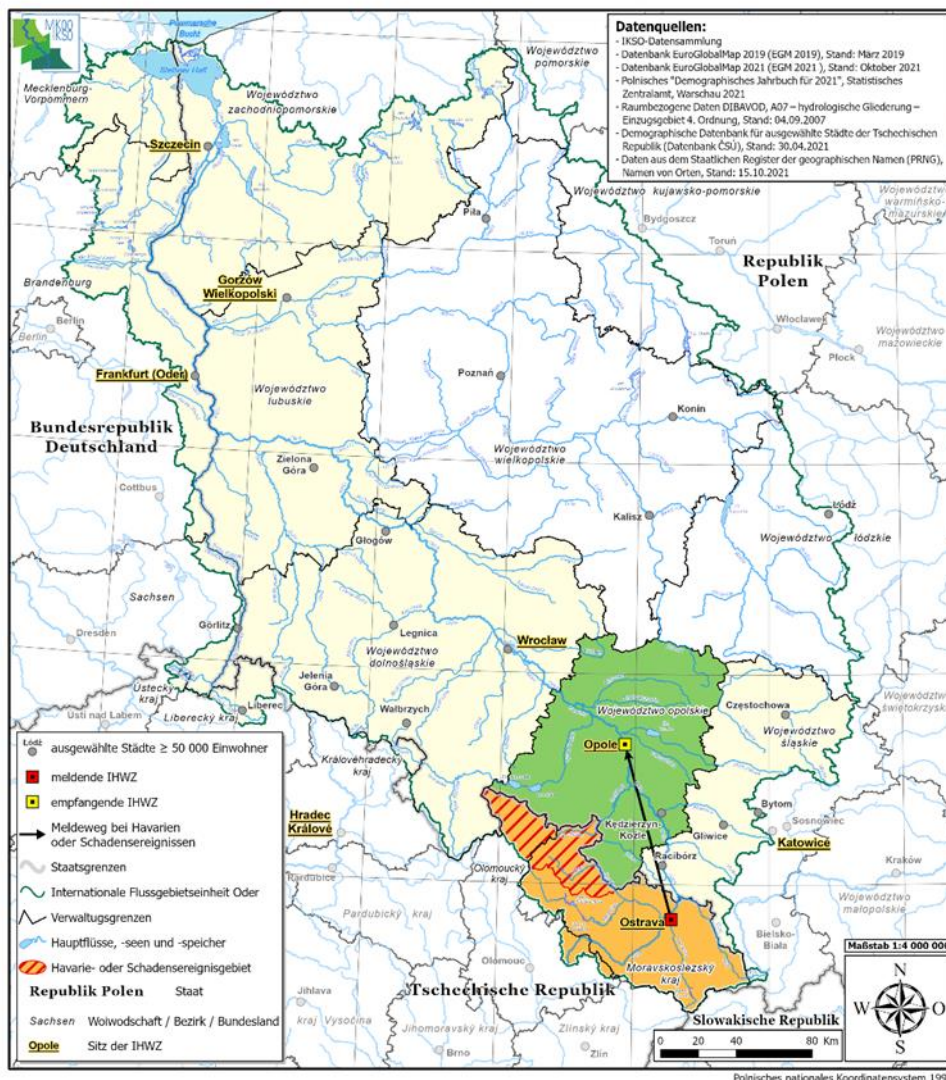


Abb. 3: Meldeweg für den Code CZ_OSTRAVA (OPTION 1)

OPTION 2: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in den Einzugsgebieten der Oder und der Olše/Olza (Olsa) sowie eines Teiles der Opava (Oppa) (von der Ortschaft Vávrovice bis zur Mündung in die Oder) im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Ostrava (Abbildung 4).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Ostrava



IHWZ Katowice



IKSO-Sekretariat

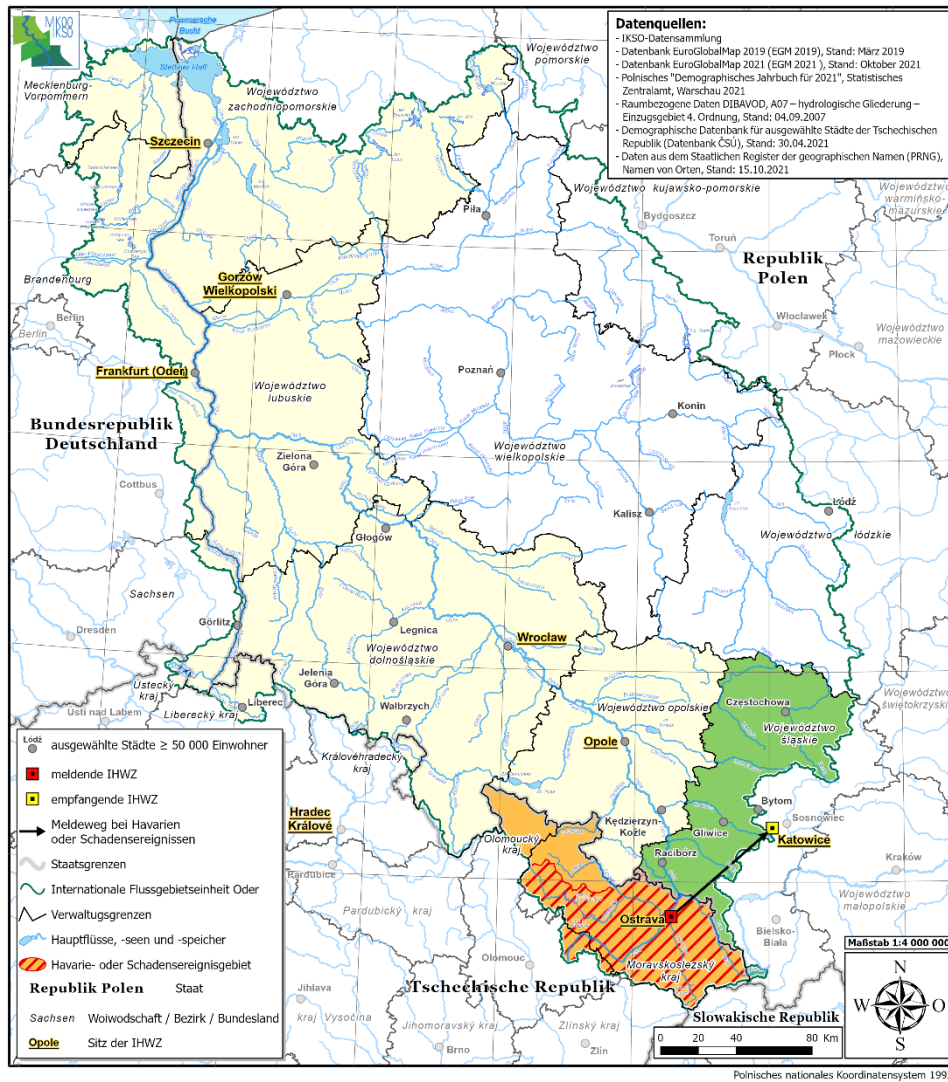


Abb. 4: Meldeweg für den Code CZ_OSTRAVA (OPTION 2)

OPTION 3: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Einzugsgebiet der oberen Lausitzer Neiße (einschließlich der Smědá/Witka (Wittig) und der Mandau) im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Hradec Králové (Abbildung 5).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Hradec Králové



IHWZ Frankfurt (Oder)



IKSO-Sekretariat



IHWZ Wrocław

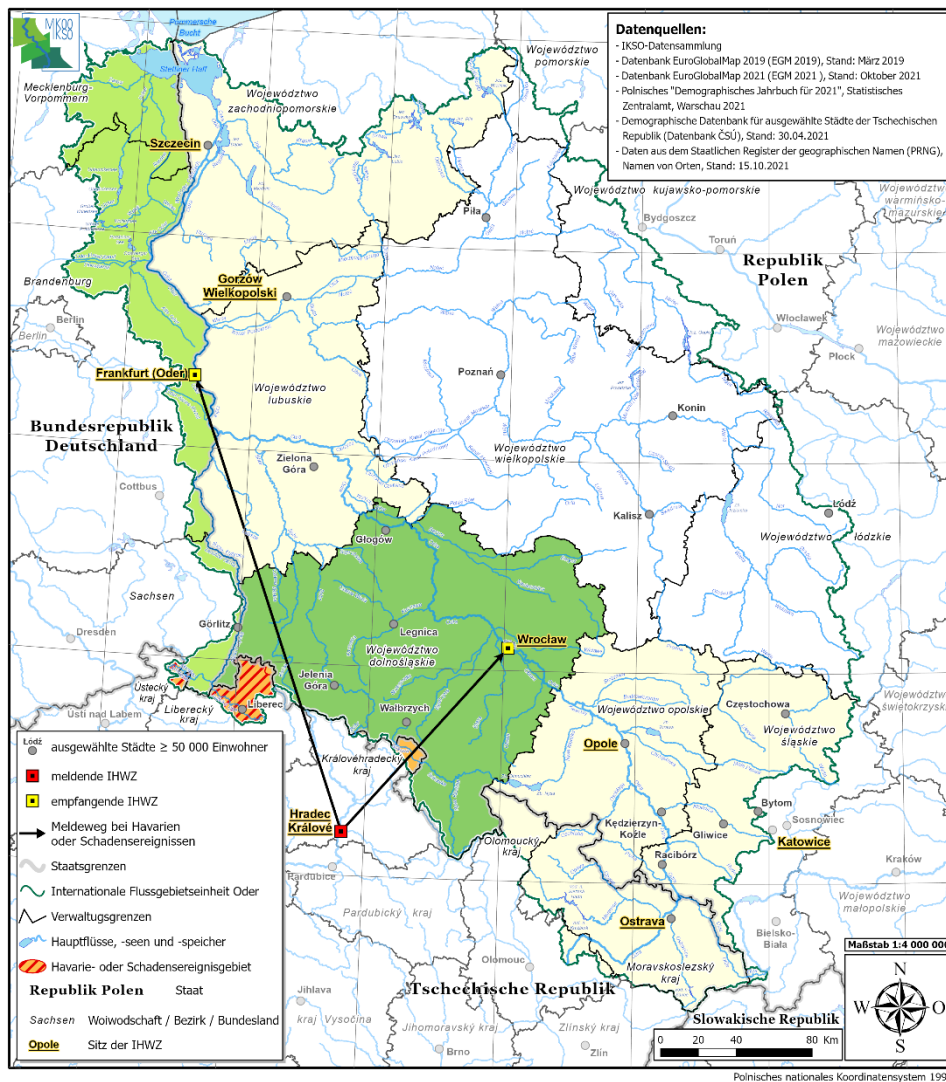


Abb. 5: Meldeweg für den Code CZ_HRADEC_KRÁLOVÉ (OPTION 3)

OPTION 4: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Einzugsgebiet des Flusses Stěna/Ścinawka (Steine) im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Hradec Králové (Abbildung 6).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Hradec Králové → IHWZ Wrocław → IKSO-Sekretariat

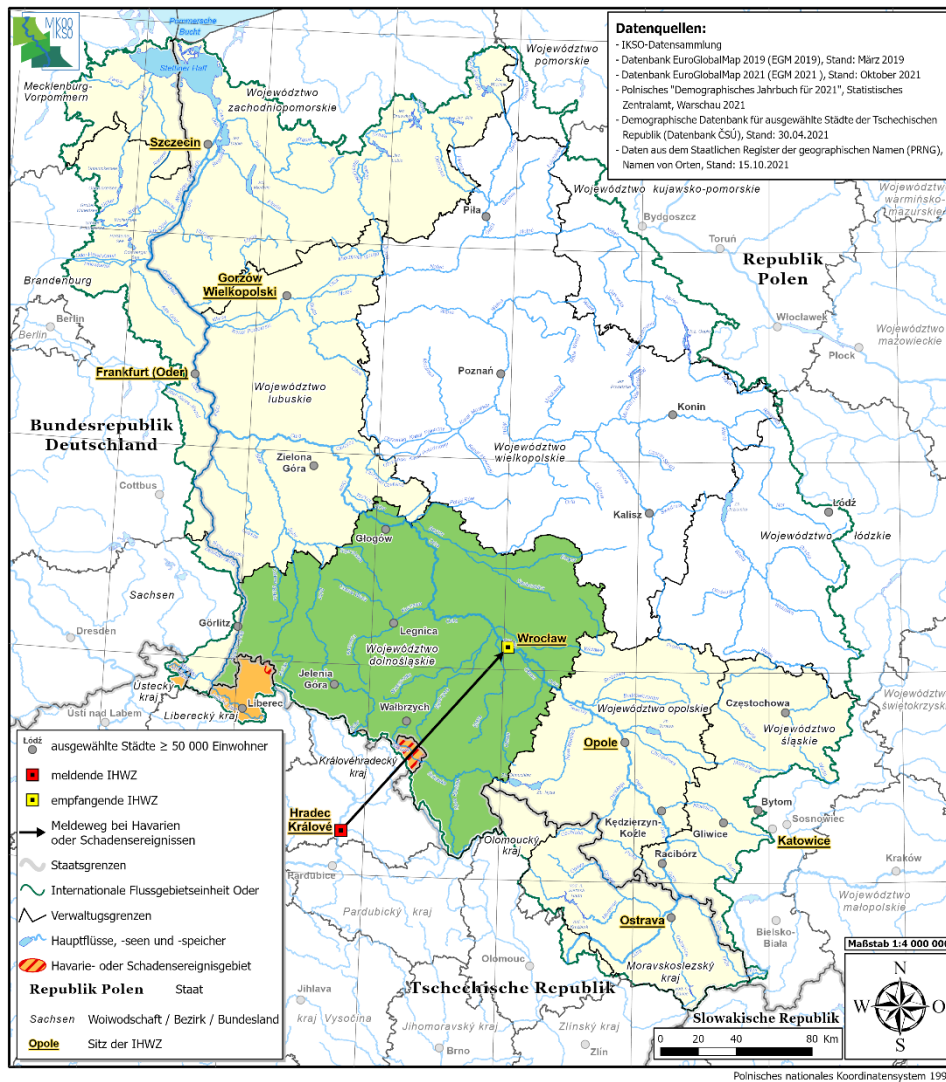


Abb. 6: Meldeweg für den Code CZ_HRADEC_KRÁLOVÉ (OPTION 4)

5.1.2 Meldewege aus der Republik Polen

In der Republik Polen ist die IHWZ der jeweiligen Woiwodschaft für das Melden einer Havarie oder eines Schadensereignisses zuständig. Gemäß der Karte leitet die empfangende IHWZ in Polen bei Bedarf die Meldung gemäß den in Kapitel 5 vorgegebenen Meldewegen an die nächste IHWZ in Polen und ggf. auch an die betreffende IHWZ in der Tschechischen Republik bzw. in der Bundesrepublik Deutschland weiter. In einem solchen Fall ist sie allerdings verpflichtet, die oben genannten IHWZ über die Beendigung jeglicher Maßnahmen in Bezug auf die Beseitigung der Havarie im Sinne von Nummer 4.3 zu informieren.

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_KATOWICE

Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in der Woiwodschaft Schlesien im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Katowice (Abbildung 7).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Katowice



IHWZ Opole



IKSO-Sekretariat



IHWZ Ostrava

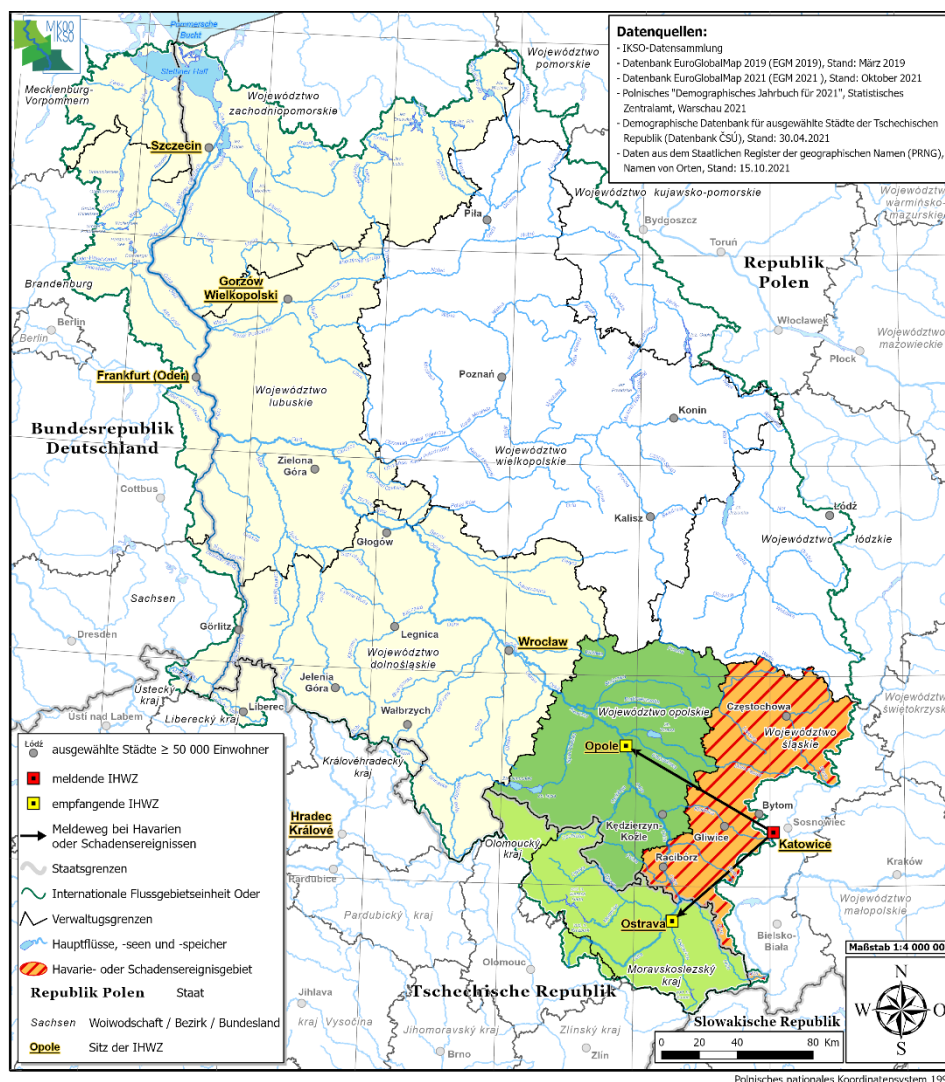


Abb. 7: Meldeweg für den Code PL_KATOWICE

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_OPOLE

Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in der Woiwodschaft Oppeln im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Opole (Abbildung 8).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Opole



IHWZ Wrocław



IHWZ Ostrava



IHWZ Katowice



IKSO-Sekretariat

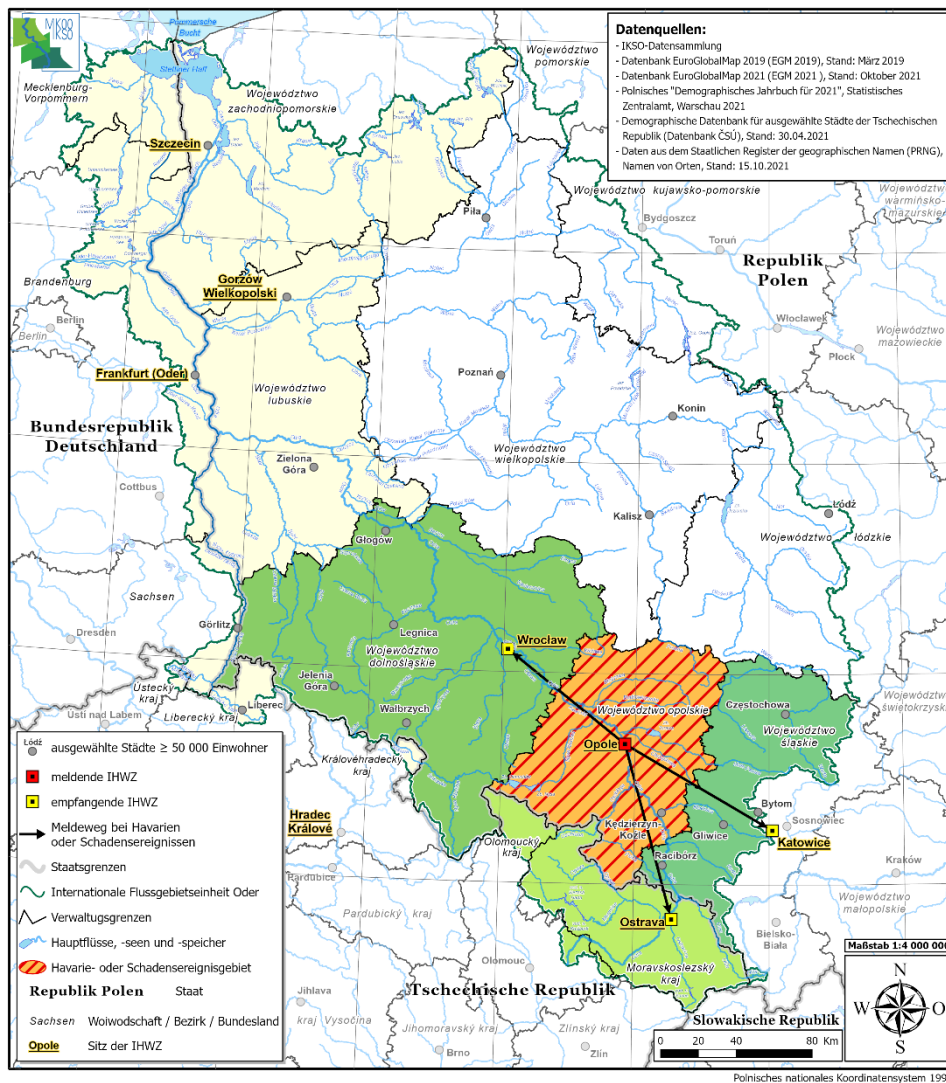


Abb. 8: Meldeweg für den Code PL_OPOLE

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_WROCLAW

OPTION 1: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in der Woiwodschaft Niederschlesien im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Wrocław (Abbildung 9).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Wrocław



IHWZ Hradec Králové



IKSO-Sekretariat



IHWZ Frankfurt (Oder)



IHWZ Gorzów Wlkp.



IHWZ Opole

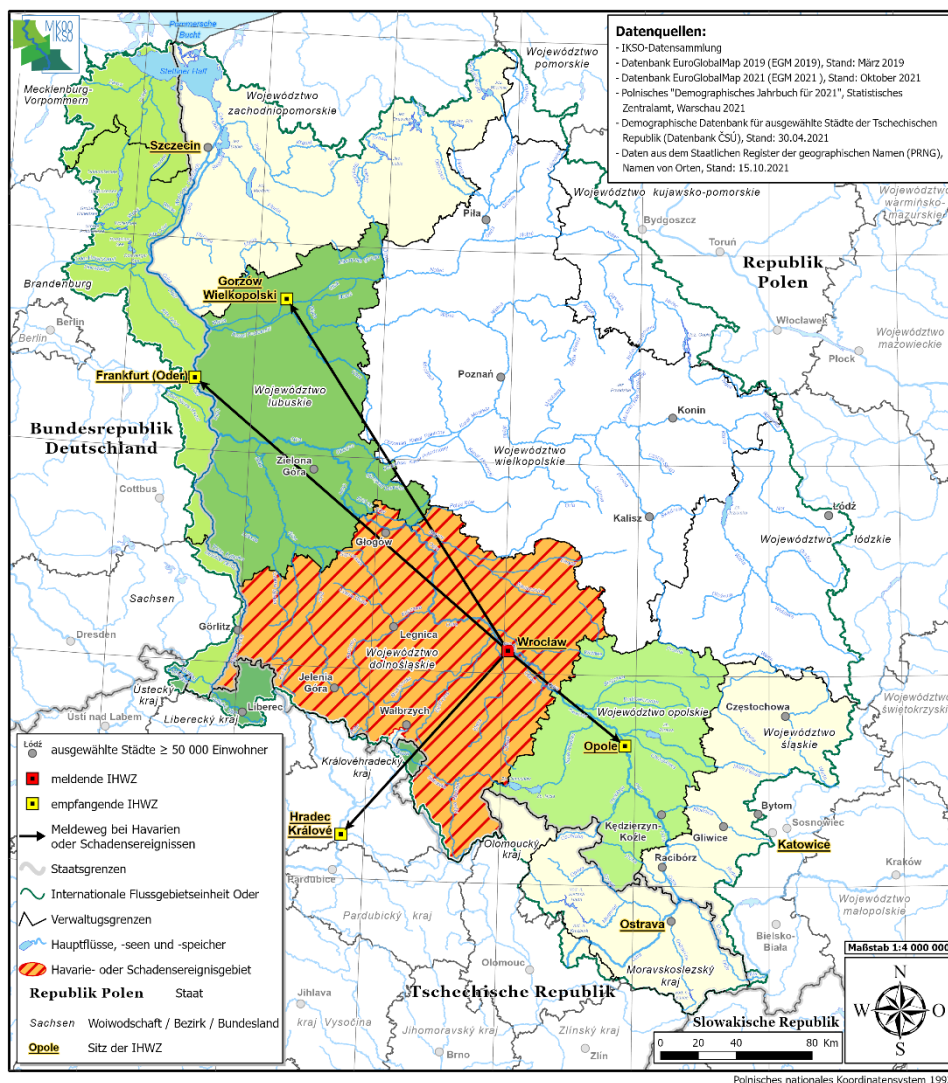


Abb. 9: Meldeweg für den Code PL_WROCLAW (OPTION 1)

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_WROCLAW

OPTION 2: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Einzugsgebiet des Flusses Ścinawka/Stěna (Steine) im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Wrocław (Abbildung 10).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Wrocław



IHWZ Hradec Králové



IKSO-Sekretariat

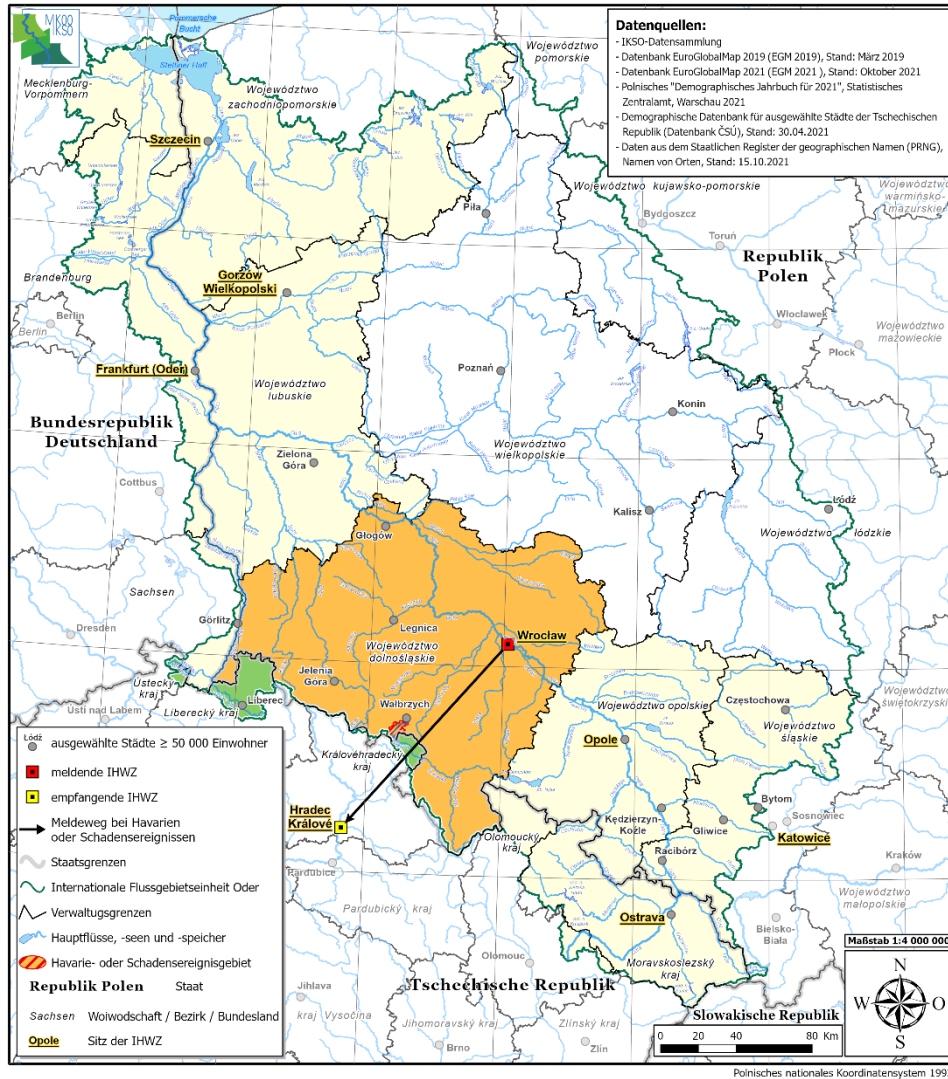


Abb. 10: Meldeweg für den Code PL_WROCLAW (OPTION 2)

Havarie-/Schadensereignis-Code: **PL_GORZÓW_WLKP.**

Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in der Woiwodschaft Lebus im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Gorzów Wlkp. (Abbildung 11).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Gorzów Wlkp.



IHWZ Frankfurt (Oder)



IKSO-Sekretariat



IHWZ Szczecin



IHWZ Wrocław

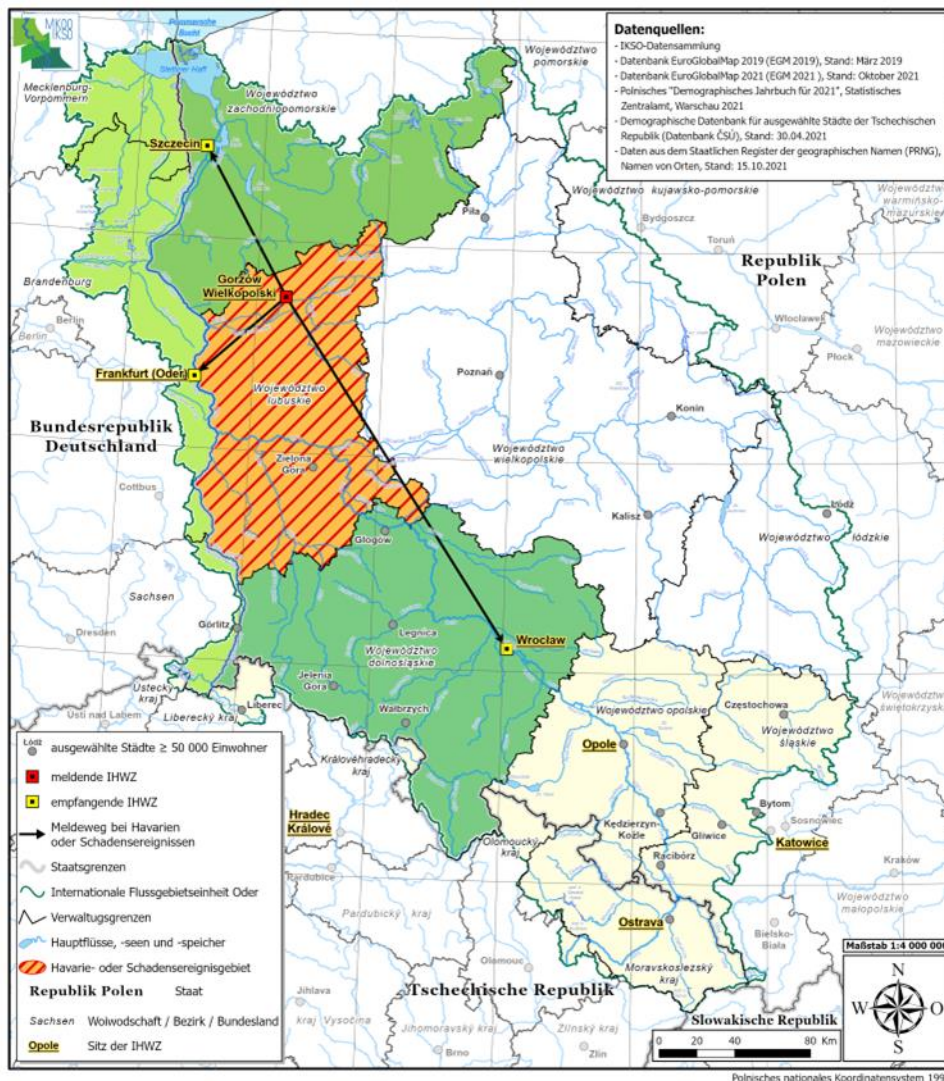


Abb. 11: Meldeweg für den Code PL_GORZÓW_WLKP.

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_SZCZECIN

OPTION 1: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung in der Woiwodschaft Westpommern im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Szczecin (Abbildung 12).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Szczecin



Frankfurt (Oder)



IKSO-Sekretariat



IHWZ Gorzów Wlkp.

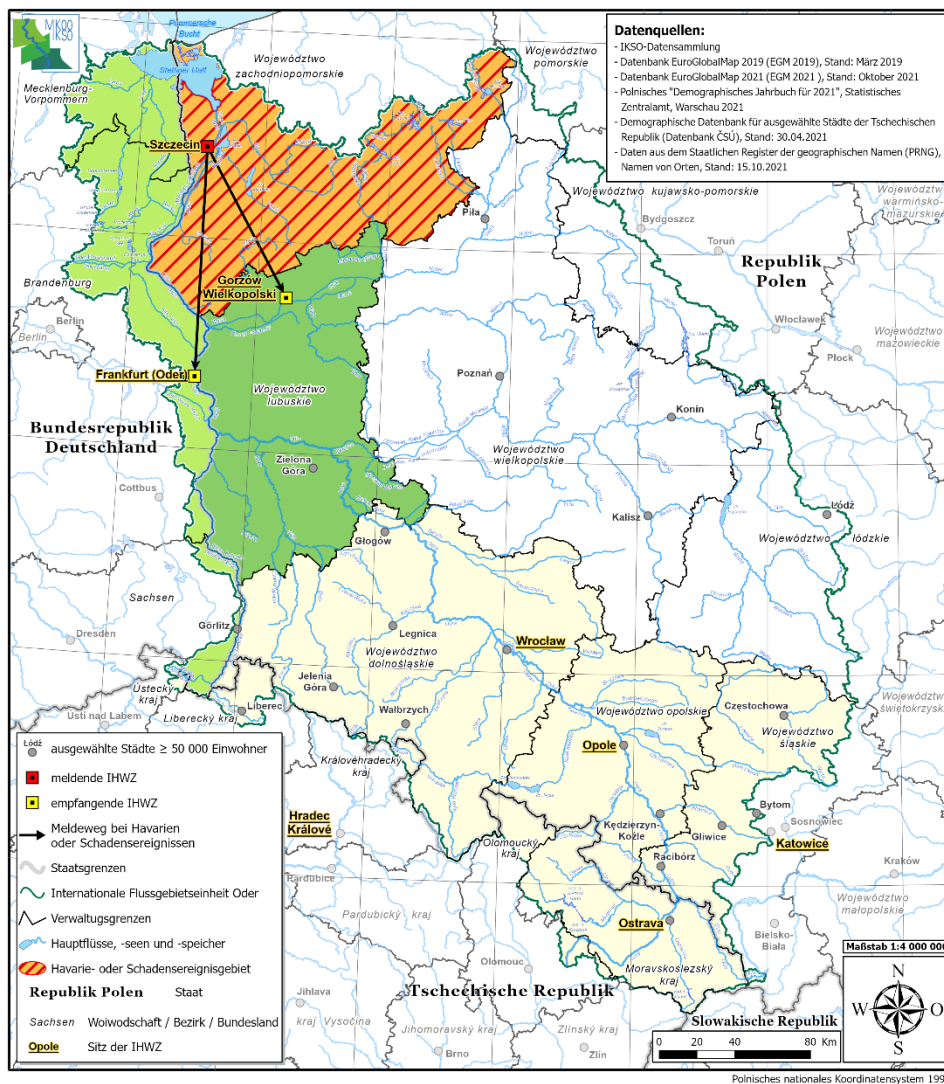


Abb. 12. Meldeweg für den Code PL_SZCZECIN (OPTION 1)

Havarie-/Schadensereignis-Code: PL_SZCZECIN

OPTION 2: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Stettiner Haff im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Szczecin (Abbildung 13).

Die Meldung wird durch:

an folgende IHWZ geleitet:

zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Szczecin



IHWZ Frankfurt (Oder)



IKSO-Sekretariat

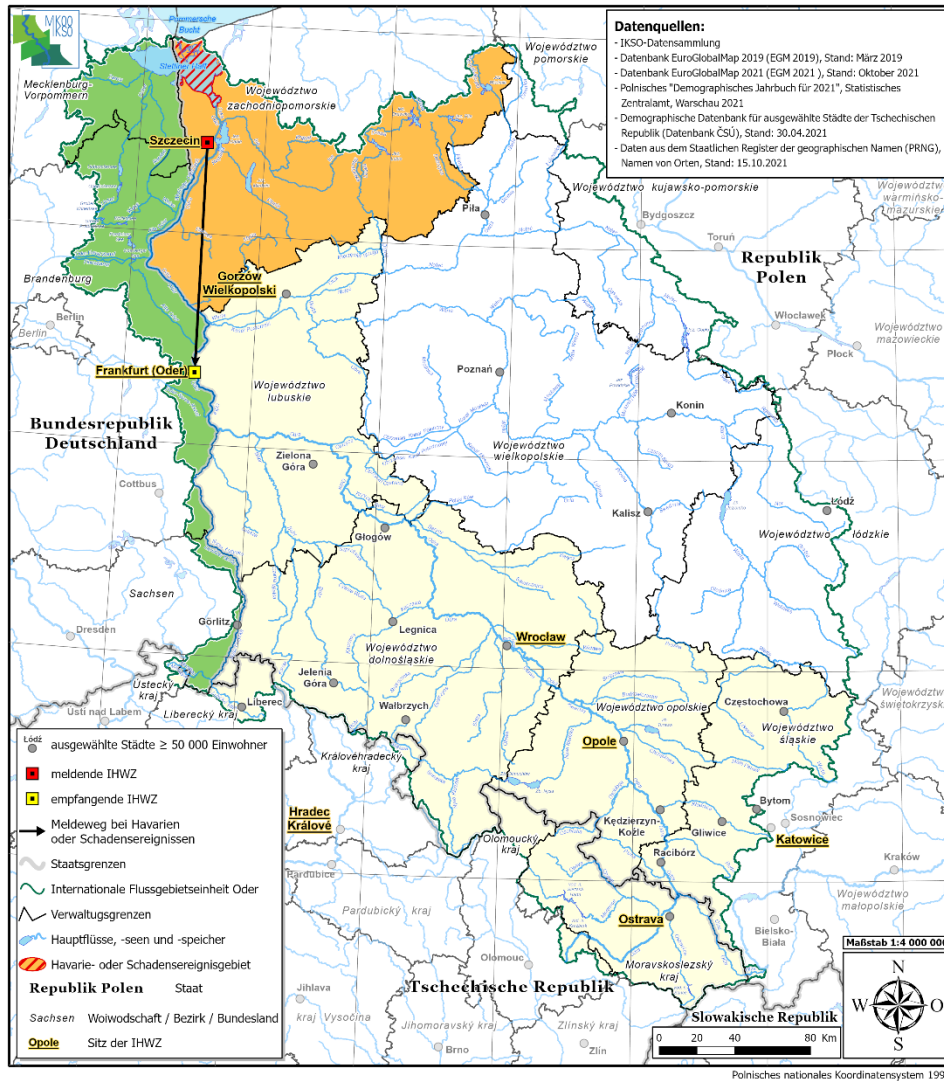




Abb. 13: Meldeweg für den Code PL_SZCZECIN (OPTION 2)

5.1.3 Meldewege aus der Bundesrepublik Deutschland

In der Bundesrepublik Deutschland ist im gesamten deutschen Einzugsgebiet der Oder für die Meldung einer Havarie oder eines Schadensereignisses von grenzüberschreitender Bedeutung die IHWZ Frankfurt (Oder) (Havarie-/Schadensereignis-Code: **DE_FRANKFURT (ODER)**) zuständig.

OPTION 1: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung an der Lausitzer Neiße im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Frankfurt (Oder) (Abbildung 14).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

- IHWZ Frankfurt (Oder)  IHWZ Gorzów Wlkp.  IKSO-Sekretariat
-  IHWZ Wrocław
-  IHWZ Hradec Králové

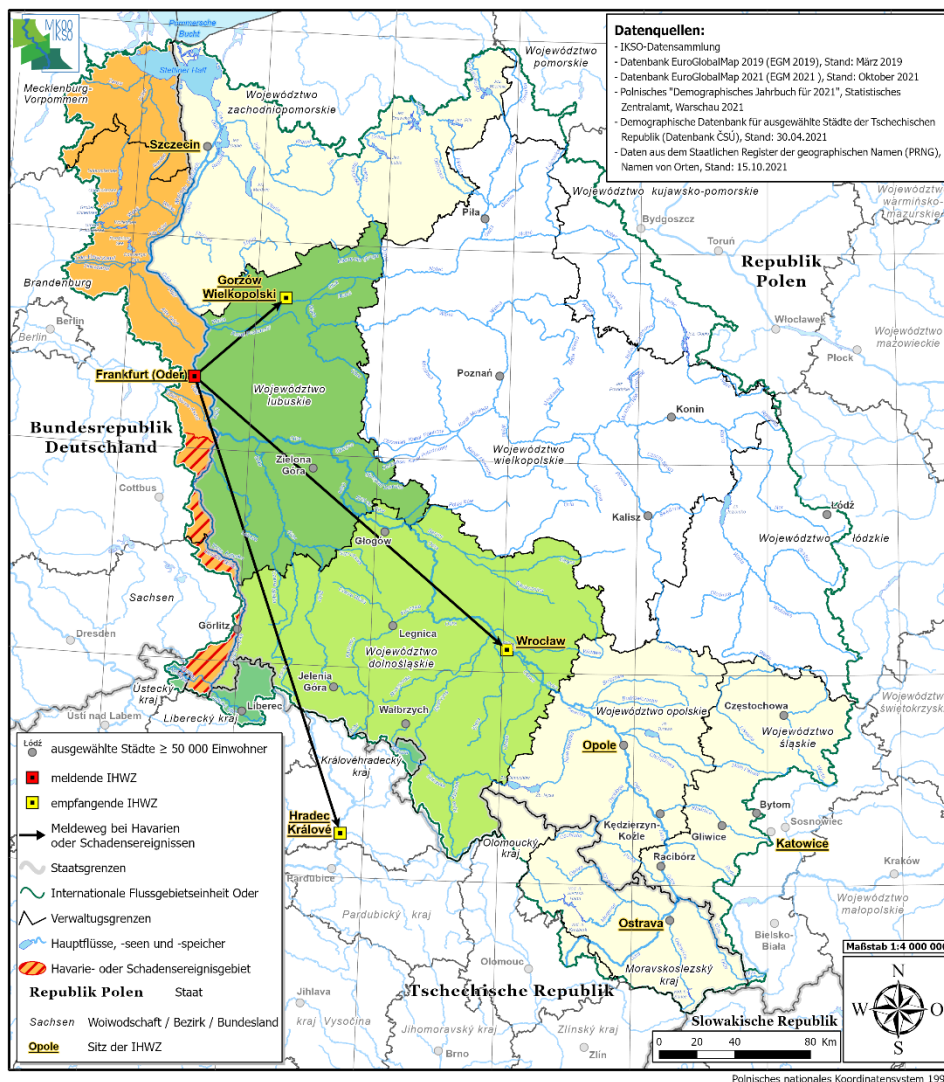


Abb. 14: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_(ODER) (OPTION 1)

OPTION 2: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung an der Grenzoder im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Frankfurt (Oder) (Abbildung 15).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Frankfurt (Oder)



Gorzów Wlkp.



IKSO-Sekretariat



IHWZ Szczecin

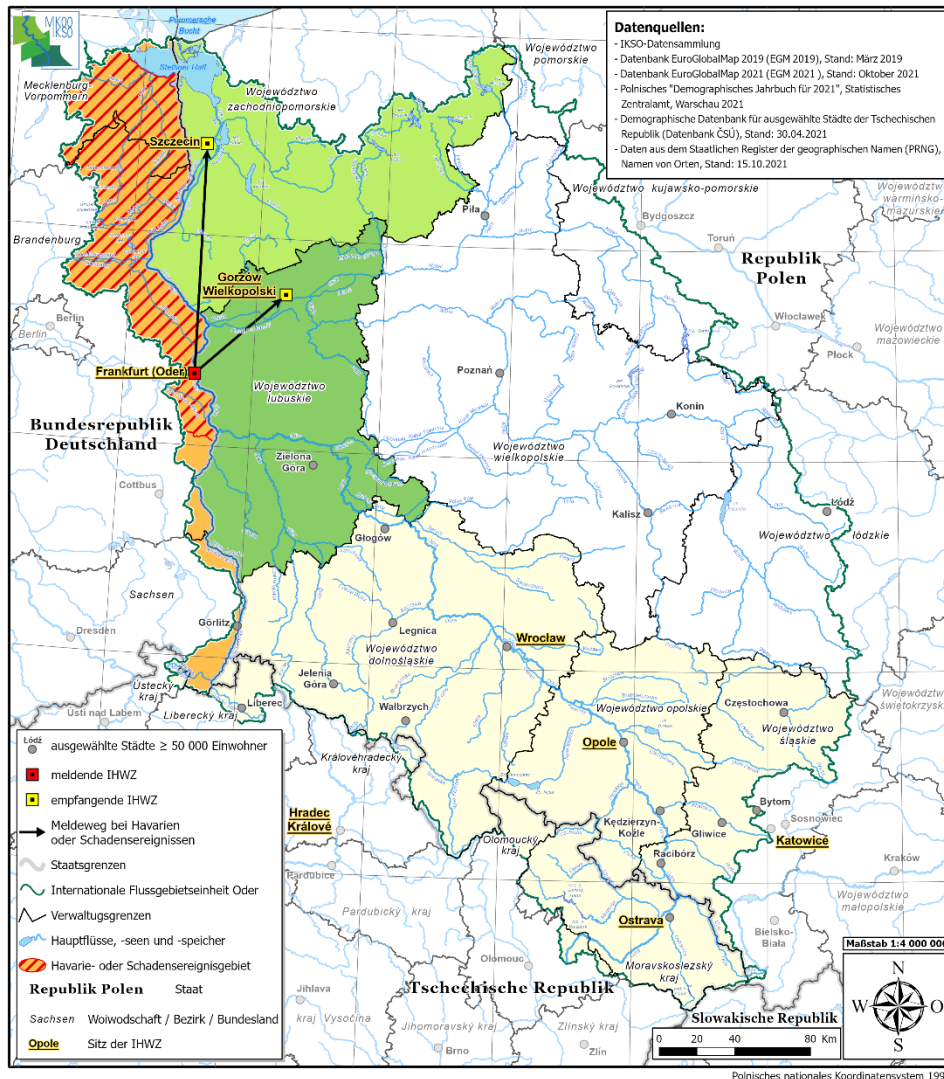


Abb. 15: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_ODER) (OPTION 2)

OPTION 3: Internationaler Meldeweg bei einer Havarie oder einem Schadensereignis von grenzüberschreitender Bedeutung im Stettiner Haff im Zuständigkeitsbereich der IHWZ Frankfurt (Oder) (Abbildung 16).

Die Meldung wird durch: an folgende IHWZ geleitet: zur Kenntnisnahme an:

IHWZ Frankfurt (Oder)



IHWZ Szczecin



IKSO-Sekretariat

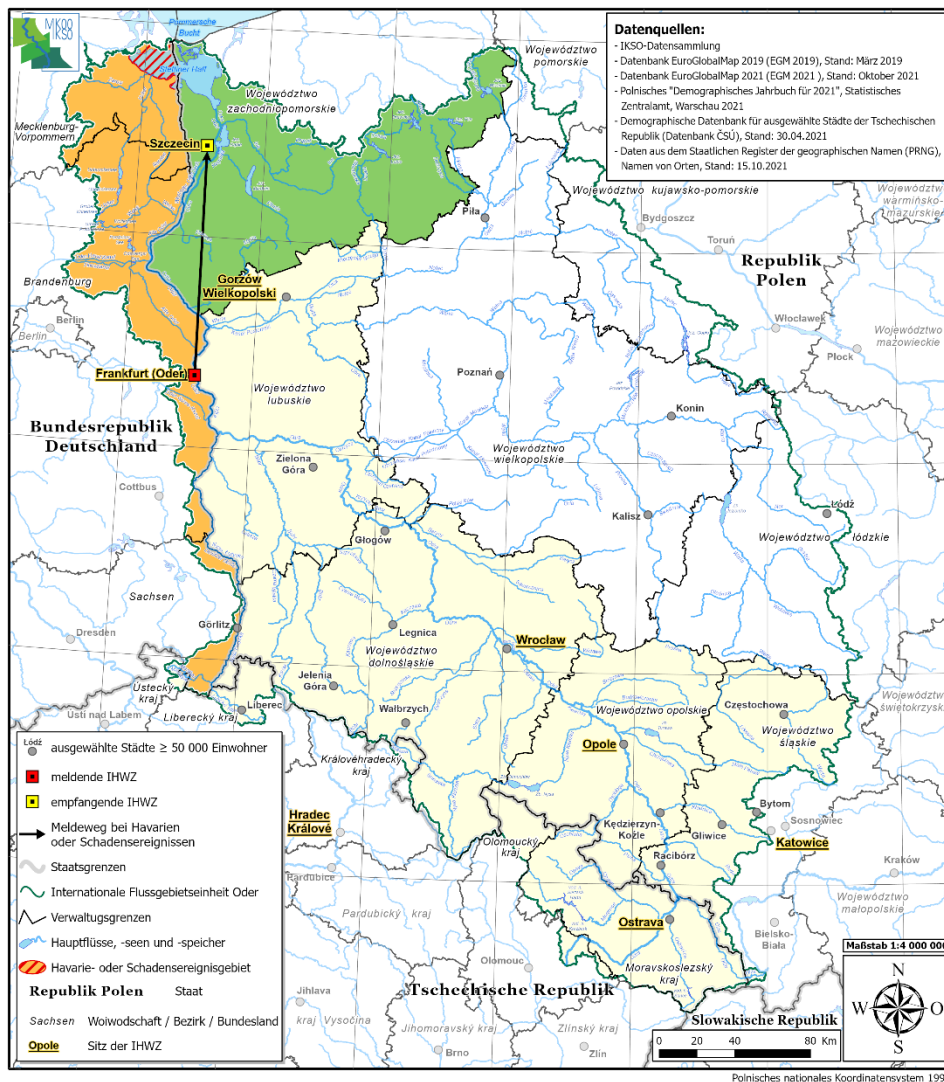


Abb. 16: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_(ODER) (OPTION 3)

ANLAGE 1: Interaktives Meldeformular

Havarie-/Schadensereignis-Code: <small>Kod awarii/zdarzenia / Kód havárie/události</small>		/			
1. Art der Meldung: <small>Rodzaj meldunku / Typ hlášení</small>	Erstmeldung <small>Pierwszy meldunek / První hlášení</small>	Folgemeldung <small>Aktualizacja meldunku / Aktualizace hlášení</small>	Folgemeldung-Nr.: <small>Nr aktualizacji / Číslo aktualizace</small>		
	Entwarnung der Meldung <small>Odwołanie meldunku / Odvolání hlášení</small>	Suchmeldung <small>Meldunek sprawdzający / Ověřovací hlášení</small>			
2. Empfänger: <small>Odbiorca / Příjemce</small>					
3. Havarie/Schadensereignis – Hergang des Vorfalles – umgesetzte und geplante Maßnahmen: <small>Awaria/zdarzenie – przebieg – podjęte i planowane działania / Havarie/událost – průběh poruchy – plánované nebo provedené kroky k likvidaci</small>	Kurze Beschreibung: <small>Krótka opis / Stručné označení</small>				
	Datum (tt.mm.jjjj): <small>Data / Datum</small>		Uhrzeit (hh:mm): <small>Godzina / Hodina</small>		
	Ort: <small>Miejsce / Místo</small>				
	Gewässer / Fluss-km: <small>Ciek / Vodní tok / Km rzeki / Řkm</small>				
	Stoff, Menge, Verursacher: <small>Substancja, ilość, sprawca / Látka, množství, původce</small>				
	Umgesetzte und geplante Maßnahmen: <small>Podjęte i planowane działania / Provedená a plánovaná opatření</small>				
4. Absender: <small>Nadawca / Odesílatel</small>	Name der IHWZ: <small>Nazwa MGCO / Název MHVC</small>				
	Name der meldenden Person: <small>Nazwisko zgłaszającego / Jméno oznamující osoby</small>				
	Telefon-Nr.: <small>Nr telefonu / Telefonní číslo</small>				
	Datum (tt.mm.jjjj): <small>Data / Datum</small>		Uhrzeit (hh:mm): <small>Godzina / Hodina</small>		
5. Anmerkungen: <small>Uwagi / Poznámka</small>					

ANLAGE 2: Ausfüllhilfe für das interaktive Meldeformular

1. Erstmeldung

1. **Laden** Sie das **interaktive Meldeformular** von der IKSO-Webseite **herunter** (Link unten):
<https://www.mkoo.pl/show.php?fid=7698&lang=DE>
und **speichern** Sie es lokal auf Ihrem Rechner.
2. **Tragen** Sie den Havarie-/Schadensereignis-Code (Name der IHWZ, Jahr und fortlaufende Nummer der Meldung entsprechend der eigenen Nummerierung der Meldungen der jeweiligen IHWZ) **ein**.
3. **Kennzeichnen** Sie die Option „**Erstmeldung**“ auf dem Formular.
4. **Wählen** Sie aus der Auswahlliste den/die Empfänger gemäß den vorgegebenen Meldewegen **aus** (immer an das IKSO-Sekretariat zur Kenntnisnahme).
5. **Tragen** Sie Details zur Havarie/zum Schadensereignis **ein**:
 - **Kurzbeschreibung** des Vorfalls.
 - **Datum und Uhrzeit** des Vorfalls.
 - **Ort** des Vorfalls.
 - **Gewässer** und ggf. **Flusskilometer**.
 - **Stoff, Menge** und **Verursacher** der Verunreinigung (falls bekannt).
 - **Umgesetzte** und **geplante Maßnahmen**.
6. **Tragen** Sie die Angaben des Absenders **ein**:
 - **Wählen sie** aus der Auswahlliste **den Namen der IHWZ aus**, die die Erstmeldung sendet.
 - **Tragen** Sie die Angaben der **Person**, die die Erstmeldung sendet, sowie die **Telefonnummer ein**.
 - **Tragen** Sie das **Datum** und die **Uhrzeit der Übermittlung** der Erstmeldung (gemäß dem vorgegebenen Format) **ein**.
7. Tragen Sie unter **Anmerkungen** alle weiteren, verfügbaren Informationen über die Havarie oder das Schadensereignis ein.
8. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
9. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.
10. Im Falle eines E-Mail-Ausfalls senden Sie die Meldung per SMS oder MMS.
11. **Warten** Sie bis zu einer Stunde auf die **Bestätigung des Erhalts** der Meldung durch den/die Empfänger.

2. Bestätigung der Erstmeldung

1. **Bestätigen** Sie den Erhalt der Erstmeldung **innerhalb einer Stunde**.
2. **Senden** Sie eine Bestätigung an den Absender als Antwort auf die erhaltene E-Mail, indem Sie **NUR** folgenden Text **eingeben**: „**Ich bestätige den Erhalt der Meldung**“.

3. Wenn die Folgemeldung per SMS oder MMS übermittelt wurde, verwenden Sie denselben Kommunikationsweg für die Bestätigung.
4. **Senden Sie immer eine Bestätigung** an das IKSO-Sekretariat zur **Kenntnisnahme**.
5. **Hängen Sie an die Nachricht keine Meldeformulare/Anlagen an.**

3. Folgemeldung

1. Wenn neue Informationen vorliegen, ist eine Folgemeldung zu senden.
2. **Öffnen** Sie die auf Ihrem Rechner **gespeicherte Erstmeldung**.
3. Der Havarie-/Schadensereignis-**Code** (Name der IHWZ, Jahr und Nummer) – **bleibt unverändert**.
4. **Kennzeichnen** Sie die Option „**Folgemeldung**“ auf dem Formular und **vergeben** Sie dieser **fortlaufende Nummer**. Wenn Sie die Erstmeldung erneut aktualisieren, sollte die nächste Folgemeldung eine weitere Nummer erhalten.
5. Die **Empfänger** bleiben **unverändert** (dieselben wie bei der Erstmeldung).
6. Die **Angaben** zur Havarie/zum Schadensereignis (Kurzbeschreibung, Datum, Uhrzeit, Ort, Gewässer und Fluss-Km) bleiben **unverändert**.
7. **Ergänzen** Sie Informationen zu **Stoff, Menge, Verursacher** oder **umgesetzten bzw. geplanten Maßnahmen** nach aktuellem Wissenstand.
8. **Tragen** Sie die Angaben zum Absender **ein**:
 - Der **Name der IHWZ**, die die Folgemeldung sendet, bleibt unverändert.
 - **Geben** Sie die Angaben der **Person**, die die Folgemeldung sendet, und die **Telefonnummer ein**.
 - **Geben** Sie das **Datum** und die **Uhrzeit der Übermittlung** der Folgemeldung (gemäß dem vorgegebenen Format) **ein**.
9. Tragen Sie unter **Anmerkungen** alle neuen, verfügbaren Informationen, die mittlerweile über die Havarie oder das Schadensereignis bekannt sind ein.
10. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
11. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.
12. Im Falle eines E-Mail-Ausfalls senden Sie die Meldung per SMS oder MMS
13. **Warten** Sie bis zu einer Stunde auf die **Bestätigung des Erhalts** der Meldung durch den/die Empfänger.

4. Bestätigung der Folgemeldung

1. **Bestätigen** Sie den Erhalt der Folgemeldung **innerhalb einer Stunde**.
2. **Senden** Sie eine Bestätigung an den Absender als Antwort auf die erhaltene E-Mail, indem Sie **NUR** folgenden Text **eingeben**: „**Ich bestätige den Erhalt der Meldung**“ oder „**Ich bestätige den Erhalt der Folgemeldung**“.

3. Wenn die Folgemeldung per SMS oder MMS übermittelt wurde, verwenden Sie denselben Kommunikationsweg für die Bestätigung.
4. **Senden Sie immer eine Bestätigung** an das IKSO-Sekretariat zur **Kenntnisnahme**.
5. **Hängen Sie an die Nachricht keine Meldeformulare/Anlagen an.**

5. Entwarnung der Meldung

1. **Sobald die Gefahrenlage beendet ist**, sollte eine Entwarnung gesendet werden.
2. **Öffnen** Sie die auf Ihrem Rechner **gespeicherte Erstmeldung**.
3. Der Havarie-/Schadensereignis-**Code** (Name der IHWZ, Jahr und Nummer) – **bleibt unverändert**.
4. **Kennzeichnen** Sie die Option „**Entwarnung der Meldung**“ auf dem Formular.
5. Die **Empfänger** bleiben **unverändert** (dieselben wie bei der Erstmeldung).
6. Die **Angaben** zur Havarie/zum Schadensereignis (Kurzbeschreibung, Datum, Uhrzeit, Ort, Gewässer und Fluss-Km) bleiben **unverändert**.
7. **Ergänzen** Sie ggf. Informationen, die bestätigen, dass die Gefahrenlage beendet ist oder dass ihre Auswirkungen beseitigt wurden, nach aktuellem Wissensstand (unter dem Feld „Stoff, Menge, Verursacher“ sowie „Umgesetzte und geplante Maßnahmen“).
8. **Tragen** Sie die Angaben zum Absender **ein**:
 - Der **Name der IHWZ**, die die Entwarnung der Meldung sendet, bleibt unverändert.
 - **Geben** Sie die Angaben der **Person**, die die Entwarnung der Meldung sendet, und die **Telefonnummer ein**.
 - **Geben** Sie das **Datum** und die **Uhrzeit der Übermittlung** der Entwarnung der Meldung (gemäß dem vorgegebenen Format) **ein**.
9. Unter **Anmerkungen** können Sie ggf. eine zusätzliche Begründung für die Entwarnung der Meldung eintragen.
10. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
11. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.
12. **Der Empfang der Entwarnung der Meldung wird nicht bestätigt!**

6. Suchmeldung

1. **Wenn die Ursachen eines Vorfalles nicht bekannt sind**, ist eine Suchmeldung zu senden.
2. **Laden Sie das interaktive Meldeformular** von der IKSO-Webseite **herunter** (Link unten):

<https://www.mkoo.pl/show.php?fid=7698&lang=DE>

und **speichern** Sie es lokal auf Ihrem Rechner.

3. **Tragen** Sie den Havarie-/Schadensereignis-Code (IHWZ-Name, Jahr und fortlaufende Nummer der Meldung entsprechend der eigenen Nummerierung der Meldungen der jeweiligen IHWZ) **ein**.
4. **Kennzeichnen** Sie die Option „**Suchmeldung**“ auf dem Formular.
5. **Wählen** Sie aus der Auswahlliste den/die Empfänger **aus** (immer an das IKSO-Sekretariat zur Kenntnisnahme). Wählen Sie die oberliegende IHWZ.
6. **Tragen** Sie Angaben zum beobachteten Vorfall **ein**:
 - **Kurzbeschreibung** des beobachteten Vorfalls.
 - **Datum und Uhrzeit** des Vorfalls.
 - **Ort** des Vorfalls.
 - **Gewässer** und ggf. **Flusskilometer**.
 - **Stoff, Menge** (falls bekannt) oder andere **umgesetzte und geplante Maßnahmen**.
7. **Tragen** Sie die Angaben des Absenders **ein**:
 - **Wählen sie** aus der Auswahlliste **den Namen der IHWZ aus**, die die Suchmeldung sendet.
 - **Tragen** Sie die Angaben der **Person**, die die Suchmeldung sendet, sowie die **Telefonnummer ein**.
 - **Tragen** Sie das **Datum** und die **Uhrzeit der Übermittlung** der Suchmeldung (gemäß dem vorgegebenen Format) **ein**.
8. Tragen Sie unter Anmerkungen Fragen oder ein Ersuchen um Klärung bezüglich des Vorfalls ein, über den Sie Informationen von der IHWZ, die die Suchmeldung entgegennimmt, erhalten möchten.
9. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
10. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.
11. Im Falle eines E-Mail-Ausfalls senden Sie die Meldung per SMS oder MMS
12. **Warten** Sie bis zu einer Stunde auf die **Bestätigung des Erhalts** der Meldung durch den/die Empfänger.
13. **Die Suchmeldung wird nicht aktualisiert!**

7. Bestätigung der Suchmeldung

1. **Bestätigen** Sie den Erhalt der Suchmeldung **innerhalb einer Stunde**.
2. **Senden** Sie eine Bestätigung an den Absender als Antwort auf die erhaltene E-Mail, indem Sie **NUR** folgenden Text **eingeben**: „**Ich bestätige den Erhalt der Meldung**“.
3. Wenn die Folgemeldung per SMS oder MMS übermittelt wurde, verwenden Sie denselben Kommunikationsweg für die Bestätigung.
4. **Senden Sie immer eine Bestätigung** an das IKSO-Sekretariat **zur Kenntnisnahme**.
5. **Hängen Sie an die Nachricht keine Meldeformulare/Anlagen an**.

6. Beginnen Sie mit der Suche nach der möglichen Ursache des Vorfalls in Ihrem Zuständigkeitsbereich:
 - **Wenn die Ursache des Vorfalls** in Ihrem Zuständigkeitsbereich **nicht ermittelt werden konnte**, senden Sie eine entsprechende Information **NUR als Antwort auf die erhaltene E-Mail an die IHWZ**, die die Suchmeldung übermittelt hat (und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat).
 - **Wenn die Ursache des Vorfalls** in Ihrem Zuständigkeitsbereich ermittelt wurde, **gehen Sie wie bei der Erstmeldung vor** (siehe „Erstmeldung“).

8. Kommunikationsübung

1. Kommunikationsübungen sind für die regelmäßige Überprüfung der Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ und die korrekte Ausfüllung des Meldeformulars vorgesehen.
2. **Laden** Sie das **interaktive Meldeformular** von der IKSO-Webseite **herunter** (Link unten):

<https://www.mkoo.pl/show.php?fid=7698&lang=DE>
und **speichern** Sie es lokal auf Ihrem Rechner.
3. **Wählen** Sie die Option „**ÜBUNG**“ auf dem Formular.
4. **Tragen** Sie den Havarie-/Schadensereignis-Code für die **Meldung „ÜBUNG“ ein** (wählen Sie den Namen Ihrer IHWZ und das Jahr aus, während die laufende Nummer der Meldung „ÜBUNG“ fiktiv sein kann, jedoch sollte dieselbe laufende Nummer nicht einer weiteren von Ihrer IHWZ initiierten Übung im jeweiligen Jahr zugewiesen werden).
5. Je nach Art der zu überprüfenden Meldung **kennzeichnen** Sie die entsprechende Art der Meldung auf dem Formular: „**Erstmeldung**“, „**Folgemeldung**“ (mit der vergebenen Nummer der Folgemeldung) oder „**Suchmeldung**“.
6. Beim Ausfüllen des Formulars sind die Ausfüllregeln und das Übermittlungsverfahren für die jeweilige Art der zu überprüfenden Meldung zu beachten (siehe Punkte 1, 3 bzw. 6 der vorliegenden Ausfüllhilfe). Zu diesem Zweck sind die Felder 2 bis 5 des Formulars der zu überprüfenden Meldung entsprechend **auszufüllen**.
7. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
8. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat.
9. **Warten** Sie bis zu einer Stunde auf die **Bestätigung des Erhalts** der Meldung durch den/die Empfänger.

9. Bestätigung der Meldung im Rahmen der Kommunikationsübungen

1. **Bestätigen** Sie den Erhalt der Meldung **innerhalb einer Stunde** entsprechend dem Verfahren für die zu überprüfende Art der Meldung: „**Erstmeldung**“, „**Folgemeldung**“ oder „**Suchmeldung**“ (siehe Punkte 2, 4 bzw. 7 der vorliegenden Ausfüllhilfe).
2. **Senden Sie immer eine Bestätigung** an das IKSO-Sekretariat zur **Kenntnisnahme**.
3. **Hängen Sie an die Nachricht keine Meldeformulare/Anlagen an.**

10. Entwarnung der Kommunikationsübung

1. **Öffnen** Sie die auf Ihrem Rechner **gespeicherte Meldung „ÜBUNG“**.
2. Der Havarie-/Schadensereignis-**Code** (Name der IHWZ, Jahr und Nummer) – **bleibt unverändert**.
3. **Kennzeichnen** Sie die Option „**Entwarnung der Meldung**“ auf dem Formular und dann gehen Sie wie unter „**Entwarnung der Meldung**“ (siehe Kapitel 5 der vorliegenden Ausfüllhilfe) beschrieben vor.
4. **Speichern** Sie das Formular (Sie können es für Ihre eigenen Archivierungszwecke ausdrucken).
5. **Senden** Sie das gespeicherte Formular per E-Mail als Anlage an die zuständige/n IHWZ und zur Kenntnisnahme an das IKSO-Sekretariat. Damit ist die Übung abgeschlossen.
6. **Der Empfang der Entwarnung der Meldung im Rahmen der Kommunikationsübung wird nicht bestätigt!**

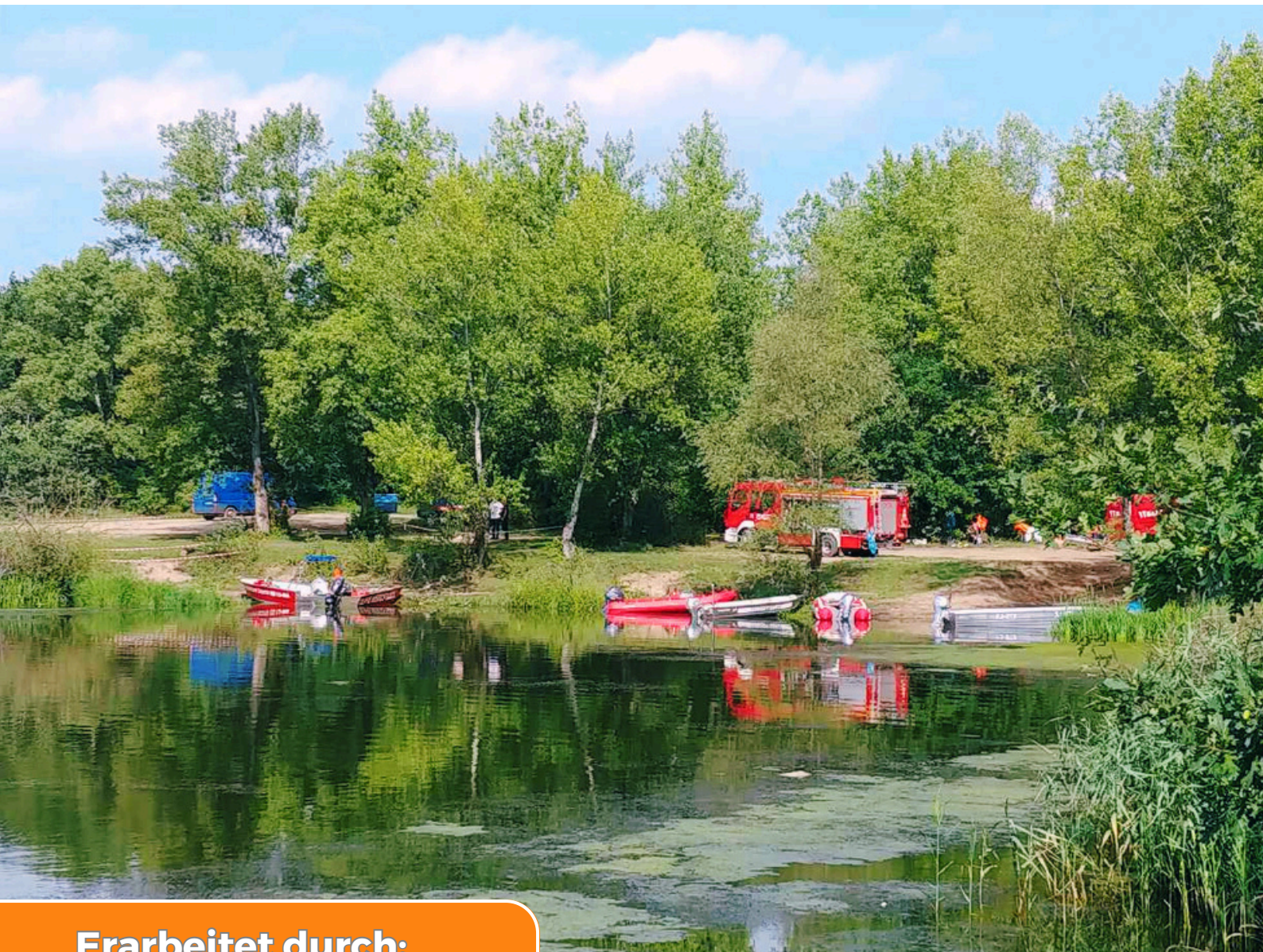
ANLAGE 3: Kleines Wörterbuch

DE	PL	CZ
Stoffe	Substancje	Látky
Ammoniak	amoniak	čpavek
Erdöl	ropa naftowa	nafta
Gülle	gnojowica	kejda
industrielles Abwasser	ścieki przemysłowe	průmyslové odpadní vody
Jauche	gnojówka	hnojůvka
kommunales Abwasser	ścieki komunalne	komunální odpadní vody (spláskové vody)
Lauge	ług (zasada)	louh (zásada)
Löschwasser	woda pogańnicza	hasební voda
Mineralöl	substancja ropopochodna	ropná látka
Öle (nicht spezifiziert)	oleje (niewyspecyfikowane)	oleje (nespecifikované)
Säure	kwas	kyselina
Tenside	surfaktanty (tensydy)	saponát (tenzidy)
Ereignis	Zdarzenie	Událost
Brand	pożar	požár
Fischsterben	śnięcie ryb	úhyn ryb
Havarie einer Kläranlage	awaria oczyszczalni	havárie ČOV
Industrieunfall	awaria przemysłowa	průmyslová havárie
Ölfilm	plama oleju	olejová skvrna
Schaum	piana	pěna
tote Vögel (Vogelsterben)	śmierć ptaków	úhyn ptactva
unangenehmer/reizender Geruch	nieprzyjemny/drażniący zapach	nepříjemný zápach
Verfärbung des Gewässers	zmiana zabarwienia wody	změna barvy vody v řece
Verkehrsunfall	wypadek drogowy	dopravní nehoda
Verunreinigung	zanieczyszczenie	znečištění
Verunreinigung mit Kommunalabwasser	zanieczyszczenie ściekami komunalnymi	znečištění komunálními odpadními vodami
vorsätzliche Verunreinigung eines Flusses durch den Menschen, z. B. Terrorismus	celowe zanieczyszczenie rzeki przez człowieka, np. terroryzm	úmyslné znečištění řeky člověkem, např. terorismus

DE	PL	CZ
Umgesetzte und geplante Maßnahmen	Podjęte i planowane działania	Provedená a plánovaná opatření
Abpumpen	wypompowanie	odčerpávání
Einsatz von Ölsperren	użycie zapór przeciwolejoych	použití norných stěn
Probenahme	pobór próbek	odběr vzorků
Verdünnung	rozrzedzenie	ředění
Sonstiges	Inne	Další
Absperrbauwerk eines Stausees	zapora zbiornika wodnego	hráz (přehradní)
beschädigte Pipeline	uszkodzony rurociąg	havárie potrubí
Einleitung (von Schadstoffen/ Wasser/Abwasser)	zrzut (substancji/wody/ ścieków)	vypouštění (látek/vody/ odpadních vod)
Eisenbahnbrücke	most kolejowy	železniční most
Fass/Behälter mit Stoff	beczka/pojemnik z substancją	sud/nádoba s látkou
Flussbett	koryto rzeki	říční koryto
Flussufer	nadbrzeże (brzeg rzeki)	pobřeží (břeh řeky)
Frachtkahn	barka	říční člun
Hafenkanal (Fahrwasser)	kanał portowy	kanál v přístavu
Hochwasserschutzdeich	wał przeciwpowodziowy	hráz (protipovodňová)
Leck	rozszczelnienie	odtěsnění
Schleuse	śluza	zdymadlo
Schöpfwerk, Pumpwerk	przepompownia	čerpací stanice
Sorptionsmittel	sorbent	sorbent
Stausee	zbiornik	nádrž
Straßenbrücke	most drogowy	silniční most
Wasseroberfläche	powierzchnia wody	vodní plocha
Wehr	jaz	jez

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abb. 1: Zuständigkeitsbereiche der jeweiligen IHWZ im Einzugsgebiet der Oder.....	6
Abb. 2: Meldewege zwischen den einzelnen IHWZ	16
Abb. 3: Meldeweg für den Code CZ_OSTRAVA (OPTION 1).....	17
Abb. 4: Meldeweg für den Code CZ_OSTRAVA (OPTION 2).....	18
Abb. 5: Meldeweg für den Code CZ_HRADEC_KRÁLOVÉ (OPTION 3).....	19
Abb. 6: Meldeweg für den Code CZ_HRADEC_KRÁLOVÉ (OPTION 4).....	20
Abb. 7: Meldeweg für den Code PL_KATOWICE	21
Abb. 8: Meldeweg für den Code PL_OPOLE.....	22
Abb. 9: Meldeweg für den Code PL_WROCŁAW (OPTION 1)	23
Abb. 10: Meldeweg für den Code PL_WROCŁAW (OPTION 2)	24
Abb. 11: Meldeweg für den Code PL_GORZÓW_WLKP.....	25
Abb. 12. Meldeweg für den Code PL_SZCZECIN (OPTION 1)	26
Abb. 13: Meldeweg für den Code PL_SZCZECIN (OPTION 2)	27
Abb. 14: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_(ODER) (OPTION 1).....	28
Abb. 15: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_(ODER) (OPTION 2).....	29
Abb. 16: Meldeweg für den Code DE_FRANKFURT_(ODER) (OPTION 3).....	30



Erarbeitet durch:

Internationale Kommission zum Schutz der Oder
gegen Verunreinigung
ul. M. Curie-Skłodowskiej 1
PL 50-381 Wrocław

www.mkoo.pl